ORTENBERG im Blick

AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang | Freitag, 1. März 2019 | Nr. 9

54. Johrmärkt in Käfersberg

3. März 2019

„Bartprämierung“

Der schönste Bart der Ortenau

Es ladet herzlich ein Vogt&Rath

Verantwortlich für die Titelseite ist die Fasentgemeinschaft Freies Montenegro

Herausgeber: Gemeinde Ortenberg, Tel. 07 81 / 93 35-11, Fax 07 81 / 93 35-40
valentina.lang@ortenberg.de
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Bürgermeister Markus Vollmer
Öffnungszeiten Bürgermeisteramt:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

VERLAG und private ANZEIGEN
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg
Tel. 0781 / 504-14 55, Fax 0781 / 504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Liebe Ortenbergerinnen und Ortenberger,

ein Teil der diesjährigen Fasent liegt bereits hinter uns, so die Fasenteröffnung, die Frauenfasent und die traditionellen Aktionen am „Schmutzigen" mit dem Hermännle-Obend.

Nun wünschen wir uns zum Höhepunkt der Fasent noch schöne, ausgelassene Veranstaltungen. Freuen wir uns auf den Montenegrinischen Johrmärkt, auf das Dingeli-Essen am Montag, den Umzug und die Kinderfasent am Dienstag.

Bedingt durch die Baustelle in der Offenburger Straße, wird in diesem Jahr der Umzug am Dienstag einen anderen Verlauf nehmen. **Die Umzugsaufstellung findet in der Wannengasse statt.**

Alle Fasents-Narren grüße ich mit Narri-Narro und alle, die der fünften Jahreszeit eher zurückhaltend gegenüber stehen mit dem Wunsch für ein schönes Wochenende.

TRADITIONELLES HERINGSESSEN!

ASCHERMITTWOCH AB 11 UHR

Sportverein Ortenberg

Fisch satt oder Tellergericht

Sahnehering - Rollmops - Matjes - Salate und Kartoffeln

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Zustellprobleme: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

03.03.49	Schäfer Paul Karl, Im Muhrfeld 7	70 Jahre
03.03.31	End Josef, Hauptstr. 1	88 Jahre
05.03.40	Klaß Manfred, Hundweg 3	79 Jahre

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.
Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR

... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?

... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?

... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?

... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sind aber noch schwach?

... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?

... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenversicherung grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284
(Neu ab 01.10.2018)

BLHV

Der nächste Sprechtag findet des BLHV findet am Mittwoch, 06.03.2019 von 9:00 - 12:00 Uhr in Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5 statt.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung

Wassermeister Ralph Langer	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach	0781 - 47 2 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

01.03.2019	Burda-Park, Kronenplatz 1, Offenburg, Tel. 0781/94848870
02.03.2019	Zunsweier, Am Kirchberg 2, OG-Zunsweier, 0781/53456
03.03.2019	Haaß, Am Schillerplatz, Offenburg, Tel. 0781/9359-0
04.03.2019	Marien, Hauptstr. 73, Schutterwald, Tel. 0800/0001940
05.03.2019	Löwen, Wilhelmstr. 9, Offenburg, Tel. 0781/36141
06.03.2019	Stadt, Hauptstr. 43, Offenburg, Tel. 0781/9193590
07.03.2019	Haaß, Ortenberger Str. 13, Offenburg, Tel. 0781/91933500

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt, Standesamt	0781-9335-23
Ordnungsamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpächter, Florian Schüle	0170-4194605

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth	0781 - 31 37 6

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:

Barbara Armbruster	07835 - 63 12 84
SoNO, Werner Kolb	0781 - 94869438

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen 0781/805-6000
Infotelefon 0781 - 80 59 60 0

Dienstag, 05.03.2019	grüne Tonne
Donnerstag, 07.03.2019	gelbe Tonne
Samstag, 16.03.2019	Altpapiersammlung Schützenverein
Kork- und Batteriesammelstelle	**Rathaus**

Schließzeiten des Rathauses über Fasnacht

Über Fasnacht ist das Rathaus von heute, Freitag, 1. März 2019 bis Dienstag, 5. März 2019 geschlossen.
Bei Sterbefällen ist das Standesamt unter der Rufnummer 0178/1270243 zu erreichen.
Am Mittwoch, 6. März 2019 sind wir wieder von 8:00 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 19:00 Uhr für Sie da!

Verkehrsbehinderungen während der Fasnachtstage

Aufgrund der Fasnachtsveranstaltungen kommt es zu einigen Verkehrsbehinderungen.
Von Samstag, 2. März bis Montag, 4. März 2019 werden die Streckenbereiche K 5326 zwischen Ortenberg, Neuer Weg und Fessenbach wegen des „Johrmärkts in Montenegro“ gesperrt sein. Der Durchgangsverkehr wird über den Neuen Weg – K 5326 – und Fessenbacher Straße umgeleitet.
Der Umzug am Fasnachts-Dienstag, 5. März führt aufgrund der Straßenbauarbeiten in diesem Jahr von der Wannengasse (Aufstellung), Bühlweg, Hauptstraße bis zum Kronekreisel und zurück zum Dorfplatz. Diese Straßenabschnitte sind von 14:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr gesperrt.
Wir bitten um Verständnis!

Informationen aus dem Gemeinderat

In der Sitzung am Montag, 25. Februar 2019 hat der Gemeinderat die nachfolgenden Punkte beraten und beschlossen.

1. Einwohnerfragestunde
In der Einwohnerfragestunde wurden Anfragen an die Verwaltung vorgetragen und beantwortet.

2. Bauanträge
Dem Gemeinderat lag ein Bauantrag zur Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen vor. Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wurde erteilt.

3. Einbringung und Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2019
Die Gemeinde Ortenberg hat ihr Haushalts- und Rechnungswesen zum 01.01.2019 auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) umgestellt. Der Haushaltsplanentwurf 2019 wurde daher erstmals nach den Grundsätzen des NKHR und in der Gemeinderatssitzung ausführlich vorgestellt und erörtert.

Das NKHR trägt insbesondere dem Grundsatz der intergenerativen Gerechtigkeit Rechnung. Demnach soll der Ressourcenverbrauch einer Generation durch diese Generation selbst erwirtschaftet werden, indem insbesondere der Werteverzehr von Vermögen in Form von Abschreibungen im Ergebnishaushalt berücksichtigt wird.

Der Haushaltsplanentwurf wurde im Gemeinderat bereits in der Klausursitzung am 09.02.2019 beraten.

Nach dem Haushaltsplanentwurf 2019 wird es der Gemeinde nicht gelingen können, im Ergebnishaushalt die ordentlichen Aufwendungen mit den ordentlichen Erträgen auszugleichen und somit den Ressourcenverbrauch zu erwirtschaften. Der Ergebnishaushalt 2019 weist nach den Planzahlen Erträge in Höhe von 7.008.700 € und Aufwendungen in Höhe von 7.169.400 € aus und schließt mit einem negativen ordentlichen Ergebnis von 160.700 € ab. Würde – wie bisher – nach kameraler Darstellung geplant werden, würde dagegen eine positive Zuführungsrate ausgewiesen werden. Zurückzuführen ist das nach den Planzahlen entstehende negative Ergebnis auf das gute Haushaltsjahr 2017 mit Gewerbesteuereinnahmen von 1,8 Mio. €. Aufgrund der Systematik im Finanzausgleich mit seinem 2-Jahres-Rhythmus steigt die Umlagebelastung gegenüber dem Vorjahr um 319.000 € und gleichzeitig sinkt die Schlüsselzuweisung um 232.000 €. Außerdem finden sich nun im Ergebnishaushalt auch die Abschreibungen aller Sachvermögenswerte und belasten das Ergebnis als Aufwandsposten.

Im Finanzplanungszeitraum 2020 – 2022 ergeben sich im Ergebnishaushalt voraussichtlich in allen Planjahren aber positive ordentliche Ergebnisse, d. h. alle Ressourcenverbräuche werden durch Erträge derselben Periode gedeckt. Somit ist in der Finanzplanung der Haushaltsausgleich gem. § 24 GemHVO gegeben.

Für die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind 2.062.500 € und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 7.022.200 € eingeplant. Der Haushaltsplan 2019 sieht dennoch keine Kreditaufnahme vor. Der Schuldenstand der Gemeinde beläuft sich zum 31.12.2019 voraussichtlich auf 1.874.656 €. Zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen werden liquide Mittel (vergleichbar mit der allgemeinen Rücklage im kameralen Haushaltsplan) eingesetzt.

Die Schwerpunkte bei den Investitionsmaßnahmen sind:

- Landessanierungsprogramm: Umgestaltung der Ortsdurchfahrt 2.173.000 €
- Erweiterung der Kindertagesstätte 1.500.000 €
- Neubau/Umbau des Bauhofs 935.000 €
- Fortführung der Sanierungsmaßnahmen im Sommerhäldele 411.000 €
- Straßenbeleuchtung Offenburger Straße/ Hauptstraße 140.000 €
- Kanalerneuerungsmaßnahmen 170.000 €
- Erwerb des Bahnhofgebäudes 190.000 €
- Sanierung der Brücke über den Ohlsbach 108.000 €

Alle Ausgaben können ohne Steuererhöhungen, ohne Gebührenerhöhungen und ohne Kreditaufnahmen gedeckt werden.

Der Gemeinderat stimmte dem Entwurf zu und beauftragte die Verwaltung, den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für die Beschlussfassung am 25. März 2019 vorzubereiten.

4. Kommunalwahl am 26. Mai 2019
Bildung des Gemeindewahlausschusses
Am Sonntag, 26. Mai 2019 finden die Wahlen der Gemeinderäte und der Kreisräte in Baden-Württemberg statt.

Der Gemeindewahlausschuss besteht grundsätzlich aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und mindestens zwei Beisitzern. Gemäß § 11 Abs. 1 und 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) wählt der Gemeinderat aus den Wahlbe-

rechtigten und den Gemeindebediensteten die Beisitzer und deren Stellvertreter. Die Beisitzer und Stellvertreter in gleicher Anzahl sind zu wählen. Wahlbewerber und Vertrauensleute für Wahlvorschläge dürfen nicht zu Mitgliedern eines Wahlorgans berufen werden.

Da der Bürgermeister selbst Wahlbewerber für die Kreistagswahl sein wird, ist die Ausübung des Amtes als Wahlvorsitzender ausgeschlossen.

Gemäß § 37 Abs. 2 i.V.m. § 38 Abs. 2 KomWG ist der Gemeindewahlausschuss auch für die Wahl der Kreisräte zuständig.

Für den Gemeindewahlausschuss wurden folgende Personen vorgeschlagen:

Vorsitzende:	Anja Schwörer
Stellvertreterin:	Lena Walter
1. Beisitzerin	Valentina Lang
2. Beisitzerin	Christa Fey
3. Beisitzerin	Ulrike Göppert
4. Beisitzerin	Verena Berger
5. Beisitzerin	Irene Schneider
1. Stellv. Beisitzerin	Anja Zeller
2. Stellv. Beisitzerin	Klaus Kiefer
3. Stellv. Beisitzerin	Rico Rimmelin
4. Stellv. Beisitzerin	Hubert Irslinger
5. Stellv. Beisitzerin	Klaus Riehle

Der Gemeinderat wählte den Gemeindewahlausschuss wie vorgeschlagen.
Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt später.

5. Europawahl 26. Mai 2019
Organisation und Bildung des Gemeindewahlausschusses

Zur Vorbereitung und Durchführung der Europawahl am 26. Mai 2019 waren verschiedene organisatorische Maßnahmen zu treffen:

Bildung des Wahlbezirks, Bestimmung der Mitglieder der Wahlorgane, Wahlraum und Wahlzeit.

Der Gemeinderat stimmte den Vorschlägen der Verwaltung zu.

Wahlvorsteher:	Anja Schwörer
Stellvertreter:	Lena Walter
1. Beisitzer und Schriftführer:	Irene Schneider
2. Beisitzer und stellv. Schriftführer:	Verena Berger
3. Beisitzer:	Ulrike Göppert
4. Beisitzer:	Anja Zeller
1. stellv: Beisitzer:	Klaus Kiefer
2. stellv. Beisitzer:	Alfred Braun
Schriftführer:	Irene Schneider
stellv. Schriftführer:	Verena Berger

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt später.

6. Essenspreise für die flexible Nachmittagsbetreuung in der Grundschule

In seiner Sitzung am 9. Februar 2015 hat der Gemeinderat für das Mittagessen im Rahmen der flexiblen Nachmittagsbetreuung in der Grundschule eine Subventionierung des Essenspreises (Einkauf und Küchenpersonal) für Grundschüler in Höhe von 20 %, für Familien, die die Kriterien des Familienpasses OG Stufe 3 und 4 erfüllen in Höhe von 30 % beschlossen.

Der Einkaufspreis je Essen lag seither unverändert bei 4,20 EUR, hinzu kommen die Kosten der Hauswirtschaftskraft.

Die Eltern zahlen danach pro Essen	4,30 EUR
mit Familienpass	3,50 EUR
und im Rahmen des Bildungspaktes „Bildung und Teilhabe“	1,– EUR.

Im Zeitraum März 2018 bis Februar 2019 wurden knapp 3.000 Essen gebucht, der durchschnittliche Elternbeitrag liegt bei 4,06 EUR.

Anfang Februar 2019 hat der Lieferant – erstmals seit 2015 - zum März eine Preiserhöhung aufgrund gestiegener Bezugspreise von 0,30 EUR auf 4,50 EUR angekündigt (7,15 %). Dies entspricht in etwa der Änderung des Preisindex in der Sparte Mensa/Catering seit 2015. Auch bei den Personalkosten hat sich zwischenzeitlich eine deutliche Steigerung eingestellt. Dies liegt einerseits am Anspruch auf den Mindestlohn, andererseits auch daran, dass auch die Kücheneinrichtung und die Mensa genutzt wird (und gereinigt werden muss) für Kinder, die eigenes Essen mitbringen.
Einschließlich der Personalkosten für die Essensausgabe beträgt der kostendeckende Preis 6,86 EUR, werden die Personalkosten auf 2/3 reduziert und damit etwa der Anzahl der auf die Essenbezugs-Kinder entspricht bei 6,06 EUR.
Der Gemeinderat hat nun beschlossen, die Personalkosten vollständig aus Haushaltsmitteln zu tragen und lediglich die variablen Bezugspreise an die Eltern weiter zu geben.
Die Elternbeiträge für die Mittagessen wurden daher wie folgt beschlossen:

Standardpreis:	4,50 EUR
Mit Familienpass:	3,60 EUR

Die Anpassung erfolgt erstmals zum April 2019.

7. Bekanntgabe von Beschlüssen aus den letzten nichtöffentlichen Sitzungen

Am 21. Januar 2019 fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

- Die Verwaltung wurde beauftragt, einen Zuschuss für den Sportverein zur Rasenplatzsanierung für die Haushaltsplanberatung vorzusehen
- Der Gemeinderat beschloss die teilweise Auszahlung von aufgelaufenen Überstunden an Beschäftigte
- Der Gemeinderat stimmte der Einstellung eines Auszubildenden für die Verwaltung ab September zu.

8. Verschiedenes/Mitteilungen

Der Bürgermeister informierte über folgende Punkte:

- Die nächste ordentliche Sitzung des Gemeinderates findet am 25. März 2019 statt.
- Am 11. März findet eine Infoveranstaltung für Gewerbetreibende in der Hauptstraße statt, hierzu wird individuell eingeladen.
- Der Gemeindewahlausschuss wird am 2. April um 18 Uhr tagen.
- Brandschaden in der Festhalle: Für die Entschädigungsverhandlungen mit dem Gebäudeversicherer liegen noch nicht alle Handwerker-Angebote für die erforderliche Feststellung der Schadenshöhe vor. Diese sind aber bis Ende Februar zugesagt.

9. Wünsche und Anträge

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden einige Wünsche und Anfragen vorgebracht.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige informiert über kommende Sprechstundentermine
Sprechstunden finden statt in:

- Achern: Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11.
  Jeden 1. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07841 6048 4499.
  Die nächste Sprechstunde ist am Montag, 4. März 2019.
- Hausach: Diakonisches Werk, Eichenstr. 24.
  Jeden 3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07834 988 3399
  Die nächste Sprechstunde ist am Dienstag, 19. März 2019.
- Kehl: Diakonisches Werk, Marktstr. 3.
  Jeden 2. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07851 9487 5599.
  Die nächste Sprechstunde ist am Montag, 11. März 2019.
- Lahr: Caritas-Verband, Bismarckstr. 82.
  Jeden 2. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07821 95449 2299.
  Die nächste Sprechstunde ist am Donnerstag, 14. März 2019.
- Offenburg: AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin.
  Jeden 4. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 0781 805 6699.

Die nächste Sprechstunde ist am Mittwoch, 27. März 2019.
Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich und ohne Anmeldung vorbeizukommen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig und kostenlos.

Ankündigung von Vermessungsarbeiten des Landratsamtes Ortenaukreis
Zum geplanten Neubau einer Kreisstrasse zwischen Ringsheim und Lahr wird das Amt für Vermessung und Flurneuordnung in den kommenden Monaten auf den Gemarkungen Ringsheim, Ettenheim, Orschweier, Mahlberg, Kippenheim, Kippenheimweiler und Langenwinkel Vermessungsarbeiten durchführen.

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert die Grundstückseigentümer darüber, dass die beauftragten Mitarbeiter gemäß des Landesenteignungsgesetztes dazu befugt sind, die Flurstücke zu betreten und bittet hierfür um Verständnis.
Deponien und Wertstoffhöfe sind an den Fastnachtstagen geöffnet. Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises folgen über die Fastnachtstage, vom Schmutzigen Donnerstag, 28. Februar 2019, bis Fastnachtsdienstag, 5. März 2019, den üblichen Öffnungszeiten.
Fragen zu den Deponien und Wertstoffhöfen beantworten die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis gerne unter Telefon 0781 805-9600 oder E-Mail abfallberatung@ortenaukreis.de.

Angepasste Grünlandbewirtschaftung nach dem Trockenjahr 2018 - Was ist zu beachten?
Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis veranstaltet gemeinsam mit dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband, am Freitag, 08. März 2019 um 20 Uhr in der Sport- und Festhalle in Biberach (77781 Biberach, Brucherstraße 14A), eine Grünlandinfor-mationsveranstaltung. Der Grünlandexperte Prof. Dr. Martin Elsäßer vom Landwirtschaft-lichen Zentrum Baden-Württemberg in Aulendorf wird hierbei über die Folgen des zurückliegenden Trockenjahres für die Grünlandbestände sowie über die aktuell erforderlichen pflanzenbaulichen Anpassungsstrategien referieren.

Seminar für landwirtschaftliche Direktvermarkter
Welche Hygienevorschriften sind zu beachten und wie muss ich meine Produkte kennzeichnen? Zu dieser Frage bietet das Amt für Landwirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Ortenaukreis am Montag, 18. März 2019, um 14 Uhr einen Seminarnachmittag für landwirtschaftliche Direktvermarkter an. Zwei Lebensmittelkontrolleure geben Hinweise zu den Hygiene- und Kennzeichnungsvorschriften in der Direktvermarktung. Dieses Seminar gilt als Wiederholungsbelehrung nach den Paragraphen 42/43 Infektionsschutzgesetz und Lebensmittelhygiene-Verordnung.

Das Seminar findet im Amt für Landwirtschaft in der Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis 14. März 2019 unter Telefon 0781 805 7100, per E-Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de oder online über den Veranstaltungskalender http://ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de.

51. Warentauschtag am 9. März
Vielseitiges Angebot an fünf Standorten im Ortenaukreis
Am Samstag, 9. März 2019, findet der 51. Ortenauer Warentauschtag statt. An fünf Standorten im Ortenaukreis können Besucher von 13 bis 14.45 Uhr Waren bringen und von 15 bis 16 Uhr abholen: in der Stadthalle in Ettenheim, der KT-Halle (Oberländer Straße) in Kehl, der Markthalle in Haslach im Kinzigtal, der Drei-Kirschen-Halle in Mösbach und in der Festhalle in Zunsweier. „Wer ein Schnäppchen machen möchte, sollte sich allerdings beeilen", rät Johann Georg Kathan, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis, denn nach 20 Minuten sei meist schon alles abgeräumt.

An diesem Tag können funktionsfähige Gebrauchsgegenstände, für die der derzeitige Besitzer keine Verwendung mehr hat, die aber zum Wegwerfen viel zu schade sind, einen neuen Besitzer finden. Das Prinzip der Veranstaltung ist einfach: „Wem etwas gefällt, der kann mitnehmen so viel er tragen kann, egal ob er etwas gebracht hat oder nicht. Wer etwas mitnimmt, zahlt einen einmaligen Mitnahmepreis von zwei Euro pro Person", informiert Kathan und ergänzt: „Und jeder darf natürlich etwas bringen, unabhängig davon, ob er etwas mitnehmen möchte oder nicht. Die Annahme der gebrauchten Gegenstände ist dabei grundsätzlich kostenlos."

Typische Warentauschtagartikel sind Geschirr, Gläser, Besteck, Küchengeräte, Kochtöpfe, Spielzeug, Taschen, Körbe, Rucksäcke, Aktentaschen, Ziergegenstände, Stühle, Kleinmöbel, Bücher, Schlittschuhe, Inliner, Schlitten, Werkzeug, Bastelbedarf, Bücher, Spiele, Schallplatten, Elektrogeräte, Dreiräder und vieles mehr. Verschmutzte Gebrauchsgegenstände sowie sehr alte Elektronikgeräte, vor allem Bildschirme und Drucker, werden nicht angenommen. Kleidungsstücke nur, wenn sie sehr gut erhalten und sauber sind. Ski und Skizubehör, Matratzen, Autoreifen, Teppichböden, Federbetten oder selbst aufgenommene Videokassetten werden ebenfalls nicht angenommen. Größere Gegenstände wie Kühlschränke oder Sofas dürfen nicht in die Hallen gebracht, können aber vor Ort schriftlich angeboten werden.

Bereits seit 1994 findet der Warentauschtag in dieser Form statt. Aus kleinen Anfängen hat sich dieser zu einer beliebten, kreisweiten Veranstaltung entwickelt, bei der jedes Mal weit über tausend Besucher Waren bringen und holen. Mit Unterstützung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft und einigen Bürgermeisterämtern organisieren Bürgerinitiativen und Vereine die Warentauschtage vor Ort. Ergänzend zum Warentauschtag gibt es auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de eine kostenlose Gebrauchtwaren- und Verschenkbörse, in die jeder Angebote und Gesuche kostenlos eintragen kann.
Weitere Informationen zum Warentauschtag geben die Abfallberater des Landratsamtes Ortenaukreis telefonisch unter Telefon 0781 805 9623 oder per E-Mail unter johann-georg.kathan@ortenaukreis.de.

<u>Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen</u>
Der „Donnerstag in der Ortenau" ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

<u>Am 07. März finden folgende Veranstaltungen statt:</u>
Lahr Schwarzwald: Genussführung im Stadtmuseum
Erleben Sie eine Führung durch die Dauerausstellung, die sich den genussvollen Themen der Lahrer Stadtgeschichte widmet und genießen Sie im Anschluss ein Stück Museumstorte mit einem Getränk.
Treffpunkt: 15 Uhr, Foyer Stadtmuseum Tonofenfabrik Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr. Die Kosten betragen 7,00 €, zzgl. Eintritt (Erwachsene 3,00 €, Lahr-Pass-Inhaber 1,50 €, Kinder bis 18 Jahre frei). Infos und Voranmeldung bis zum 6. März unter Tel. 07821 9100411 oder museum@lahr.de; max. 20 Teilnehmer.

Kappelrodeck-Waldulm: Geschichtliches aus vergangenen Tagen bei einem guten Gläschen „Waldulmer Roten"
Lauschen Sie gespannt dem Vortrag von Erik Vollmer zum Thema „Historische Postkarten aus dem Achertal" und erfahren Sie mehr über die Gaststätten zwischen Oberachern und Ruhestein. Treffpunkt: 19.30 Uhr Waldulmer Winzergenossenschaft eG, Weinstr. 37, 77876 Kappelrodeck-Waldulm. Die Teilnahme ist kostenlos - eine freiwillige Spende ist erwünscht.

Landratsamt Ortenaukreis: geänderte Öffnungszeiten über Fasnacht
Über die Fasnachtstage gelten für die Dienststellen des Landratsamtes Ortenaukreis geänderte Öffnungszeiten. Die Dienststellen in Offenburg, Achern, Kehl und Lahr, einschließlich der Kfz-Zulassungsstellen, sind am Schmutzigen Donnerstag, 28. Februar 2019, Rosenmontag, 4. März 2019, und Fasnachtsdienstag, 5. März 2019, nachmittags geschlossen. An den Vormittagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.
In Wolfach sind die Dienststellen des Landratsamtes Ortenaukreis, einschließlich der Kfz-Zulassungsstelle, am Schmutzigen Donnerstag, 28. Februar 2019, nachmittags, am Rosenmontag, 4. März 2019, ganztags und am Fasnachtsdienstag, 5. März 2019, nachmittags geschlossen. Am 28. Februar und 5. März gelten auch hier vormittags die üblichen Öffnungszeiten.

Das Landratsamtes Ortenaukreis – Untere Gesundheitsbehörde – informiert:
Hinweise für die Betreiber von Eigenwasserversorgungsanlagen zur Durchführung von Trinkwasseruntersuchungen
Das Landratsamt Ortenaukreis weist auch in diesem Jahr die Betreiber von Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung auf die wichtigsten Betreiber- und Untersuchungspflichten, sowie auf einige Änderungen der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) vom 03. Januar 2018 hin.
Es wird entsprechend der Nutzung zwischen folgenden Anlagenarten unterschieden:

1. Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung ohne Abgabe an Dritte:
Hierzu zählen alle Anlagen, aus denen pro Tag weniger als 10 m³ Trinkwasser zur Eigennutzung genutzt werden (Kleinanlagen zur Eigenversorgung nach **§ 3 Nr. 2 Buchstabe c TrinkwV)**.

Für diese Anlagen sind folgende Untersuchungen durchzuführen:

Art der Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung	Untersuchungsumfang	Untersuchungsturnus
Ohne Abgabe an Dritte gemäß § 3 Nr.2 **Buchstabe c** TrinkwV .	Koloniezahl bei 22° und 36°C, coliforme Bakterien, E. coli, Enterokokken und Clostridium perfringens*	Jährlich
	Färbung, Trübung (NTU), Geruch, Geschmack, Ammonium, Oxidierbarkeit, elektrische Leitfähigkeit, pH- Wert, Eisen, Mangan, Nitrat, Calcitlösekapazität, Säurekapazität, Calcium	Alle 5 Jahre

*wenn das Wasser von Oberflächenwasser stammt oder von Oberflächenwasser beeinflusst wird

2. Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung mit Abgabe an Dritte:

Hierzu zählen alle Anlagen, aus denen pro Tag weniger als 10 m³ Trinkwasser im Rahmen einer gewerblichen oder öffentlichen Tätigkeit genutzt werden (dezentrale kleine Wasserwerke nach **§ 3 Nr.2 Buchstabe b TrinkwV**. Darunter fallen unter anderem Vermietung von Wohnraum jeglicher Art, Hotels, Gaststätten, Straußen, sonstige Lebensmittelbetriebe.

Folgende Untersuchungen sind durchzuführen:

Art der Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung	Untersuchungsumfang	Untersuchungsturnus
Mit Abgabe an Dritte gemäß § 3 Nr.2 **Buchstabe b** TrinkwV.	Eine Untersuchung auf die Parameter der Gruppe A (bisher **routinemäßige Untersuchung)** gemäß Anlage 4a TrinkwV	Jährlich
	Eine Untersuchung auf die Parameter der Gruppe B (bisher **umfassende Untersuchung**) gemäß Anlage 4 b) zur TrinkwV	Alle 3 Jahre (somit im Jahre 2019, wenn die letzte umfassende Untersuchung vor 2017 stattfand)

Bedingt durch die Änderung der Trinkwasserverordnung im Januar 2018 sind Parameterreduzierungen für die Untersuchung der Parameter der Gruppe B (bisher: umfassende Untersuchung) aufgrund der gesetzlichen starren Regeln leider nicht mehr möglich.
Allerdings können Betreiber, deren Quellen im Wald liegen und in deren Einzugsgebiet keine Pflanzenschutzmittel oder Biozidprodukte verwendet wurden, auf deren Untersuchung verzichten. Voraussetzung dafür ist, dass diese eine Selbsterklärung ausfüllen, unterschreiben und dem Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz einreichen.
Die Selbsterklärung finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Ortenaukreis (https://www.ortenaukreis.de/Themen/Umwelt-Klima-Energie-Abfall/Wasser/Wasserversorgung-Trinkwasserüberwachung-Grundwasserschutz.)

3. Allgemeine Hinweise

Spätestens **bis 31.12.** eines Jahres muss die **Probenahme für alle Untersuchungen erfolgt** sein. Die Untersuchungsergebnisse müssen innerhalb von zwei Wochen nach dem Abschluss der Untersuchung dem Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Badstraße 20, 77652 Offenburg, übermittelt werden.

Die Übermittlung der Ergebnisse muss elektronisch mittels geeigneten Labordatenübertragungssystems an das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, erfolgen. Bitte beachten Sie, **dass Befunde in Papierform und als PDF – Datei nicht akzeptiert werden.** Ihr Trinkwasseruntersuchungslabor wird Ihnen hierzu bei Bedarf weiterhelfen.
Sofern dem Landratsamt die Untersuchungsergebnisse nicht fristgerecht übermittelt werden, erfolgt eine gebührenpflichtige Anordnung zur Untersuchung. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Nichtdurchführung der vorgeschriebenen Trinkwasseruntersuchung eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Ihr Ansprechpartner beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz ist:
Herr Jürgen Burg: Tel. 0781/805 9668; E-Mail: juergen.burg@ortenaukreis.de

Der Wortlaut der **Trinkwasserverordnung** kann unter der Homepage des Ministeriums für Ländlichen Raum Baden-Württemberg abgerufen werden.

Landratsamt und Sparkasse schreiben Integrationspreis 2019 aus

3.000 Euro für vorbildliche Projekte

Offenburg, 19. Februar 2019 – **Das Landratsamt Ortenaukreis und die Sparkasse Offenburg/Ortenau vergeben auch in diesem Jahr und damit zum sechsten Mal den Integrationspreis Ortenau. Mit dem Preis sollen die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund im Ortenaukreis noch intensiver gefördert sowie innovative Ideen, Engagement und gelungene Integrationsprojekte anerkannt und finanziell gewürdigt werden. Gestiftet wird der Integrationspreis von der Sparkasse Offenburg/Ortenau. Den besten drei Projekten winken Preisgelder in Höhe von insgesamt 3.000 Euro. Bewerbungen sind noch bis Montag, 30. April 2019, möglich.**
„In den letzten Jahren haben viele Europäer die Freizügigkeitsregelungen genutzt und ihren Arbeitsplatz hier in der Ortenau gefunden. So hat Rumänien zum Jahresende 2018 erstmals die Türkei als stärkste ausländische Nationalität im Ortenaukreis abgelöst. Flüchtlinge kommen zwar in geringerer Anzahl neu an, aber auch sie und die nachziehenden Familienangehörigen müssen in unsere Gesellschaft bestmöglich integriert werden. Hierzu wurden in den letzten Jahren zahlreiche Projekte und Initiativen ins Leben gerufen und fortentwickelt. Wir freuen uns, dies gemeinsam mit der Sparkasse Offenburg/Ortenau honorieren zu können und sind auf die Bewerbungen sehr gespannt“, so Frau Alexandra Roth, Leiterin des Migrationsamtes im Landratsamt Ortenaukreis.
Aufgerufen sind alle Einzelpersonen, Vereine, kirchliche oder caritative Träger, Schulen, Kindergärten, Unternehmen, Organisationen, Kommunen, Firmen, Verbände und sonstige Initiativen, die ihren Sitz im Ortenaukreis haben. Die durchgeführten Integrationsleistungen, Projekte oder Aktivitäten müssen im Ortenaukreis stattgefunden haben. Der Ausschreibungstext und das Bewerbungsformular sind auf der Internetseite des Landratsamtes ortenaukreis.de/helfen abrufbar. Das Bewerbungsformular kann durch aussagekräftige Berichte, Zeitungsartikel, Fotos etc. ergänzt werden. Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury aus Mitarbeitern des Landratsamtes und der Sparkasse Offenburg/Ortenau. Der erste Preis ist mit 1.500 Euro dotiert, der zweite Sieger erhält ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro und der Drittplatzierte darf sich über 500 Euro freuen.
Die Verleihung des Integrationspreises findet am Montag, 15. Juli 2019, um 16 Uhr im Rahmen der diesjährigen Einbürgerungsfeier, bei der Landrat Frank Scherer die neuen Mitbürger im Ortenaukreis willkommen heißt, im Landratsamt in Offenburg statt.

MERKBLATT zum Jugendschutz

Jugendschutz ist wichtig und geht alle an. Die wichtigsten Gesetze im Zusammenhang mit Veranstaltungen sind das Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG) und das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG). Im Folgenden verzichten wir bewusst auf den genauen Gesetzeswortlaut. Vielmehr sollen die wichtigsten Inhalte verständlich ausgedrückt werden.

1. Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG)

a) Wichtige Begriffe:

- Kinder und Jugendliche (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 14 Jahre alt ist. Jugendlicher ist, wer 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

- Erziehungsbeauftragte Person

Eine erziehungsbeauftragte Person nimmt Erziehungsaufgaben nach Absprache mit den Eltern wahr. Dies kann jede Person über 18 Jahre sein, die in der Lage ist, Erziehungsaufgaben zu erfüllen – im Verein beispielsweise die Gruppenleiterin.

- Öffentlichkeit

Dazu gehören Orte und Veranstaltungen, die allgemein zugänglich sind und dort gilt das Jugendschutzgesetz.

b) Einzelne Regelungen:

§ 10 JuSchG : Rauchen in der Öffentlichkeit, Tabakwaren

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen in der Öffentlichkeit nicht rauchen und ihnen dürfen auch keine Tabakwaren, E-Zigaretten und E-Shishas (auch nikotinfrei) verkauft oder angeboten werden.
Wichtig: Auch dann nicht, wenn es die Eltern erlauben!
Als Veranstalter sollten Sie darauf achten.

§ 9 JuSchG: Alkoholische Getränke

Sogenannte harte Alkoholika, darunter fallen beispielsweise Schnäpse, Liköre, Rum, Wodka, Whisky, Cognac oder andere branntweinhaltige Getränke, dürfen nicht an Minderjährige abgegeben werden, sondern nur an Erwachsene ab 18 Jahren.
Grundsätzlich gilt, dass Getränke, die Branntwein enthalten weder an Kinder noch an Jugendliche abgegeben werden dürfen. Dies gilt unabhängig davon, wie groß die darin enthaltene Menge an Branntwein ist.
Bier, Wein, Schaumwein, Mischungen mit Bier, Wein darf an 16-jährige Jugendliche abgegeben werden. Falls der Thekendienst unsicher ist, wie alt der junge Mensch ist, ist es sinnvoll, sich den Personalausweis zeigen zu lassen.
Sind die Eltern dabei, ist eine Abgabe (Bier, Wein) auch an 14-jährige Jugendlichen erlaubt.

Wichtig: Die Vereine bzw. Veranstalter müssen bedenken, dass die Beschränkung bzw. das Verbot nicht nur für die Abgabe sondern auch für den Konsum von Alkohol gilt. D.h., es sollte darauf geachtet werden, dass ein unerlaubter Konsum von Alkohol (gemäß den hier genannten Altersstufen) unterbunden wird. Klassisches Beispiel: Das Mitbringen von eigenen alkoholischen Getränken.
Die Vereine sollen zwar die Gemeinschaft fördern, aber wenn Kinder und Jugendliche dabei sind, darf das nicht über den Ausschank von Alkohol geschehen.
Die Erwachsenen im Verein sollten im Interesse der Jugendlichen überlegen, wie sie dieses Verbot unterstützen können.

§ 5 JuSchG: Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen

a) Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen eine öffentliche Tanzveranstaltung nicht ohne Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person besuchen.

Ausnahmen:

- Wenn der Veranstalter ein anerkannter Träger der Jugendhilfe ist (z.B. Jugendzentrum, Jugendverband, Verein mit Anerkennung, usw.) und es sich um eine Jugendveranstaltung handelt.
- Wenn die Tanzveranstaltung im Rahmen der Brauchtumspflege stattfindet oder künstlerischer Betätigung (Zunftabend) dient.

In diesen Fällen darf die Anwesenheit von Kindern bis 22:00 Uhr und von Jugendlichen unter 16 Jahren bis längstens 24:00 Uhr gestattet werden.
Werden die Kinder oder Jugendlichen von den Eltern oder einer erziehungsbeauftragten Person begleitet, entfallen die Alters- und Zeitgrenzen, wobei wichtig ist, **dass die Minderjährigen auch tatsächlich beaufsichtigt werden müssen.**

b) Jugendliche ab 16 Jahren dürfen längstens bis 24:00 Uhr anwesend sein.

- Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht soll Kinder und Jugendliche vor Gefährdungen schützen.
Sie müssen vor möglichen Gefahren gewarnt und auf die Folgen eines falschen Verhaltens hingewiesen werden. Falls es erforderlich ist, muss ein Verbot verhängt werden.
Die Aufsichtsperson muss während der Veranstaltung in der Lage sein, den Schutz der ihr anvertrauten Kinder und Jugendlichen tatsächlich zu gewährleisten.

2. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Mithilfe bei Veranstaltungen

Helfer sind manchmal schwer zu bekommen. Könnte da nicht der Nachwuchs hinter der Theke Getränke oder Würstchen verkaufen?

§ 5 JArbSchG: Verbot der Beschäftigung von Kindern

Grundsätzlich ist die Beschäftigung von Kindern verboten.

§ 2 JArbSchG: Kind, Jugendlicher (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 15 Jahre alt ist.
Jugendlicher ist, wer 15 aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Jugendliche dürfen grundsätzlich nur zwischen 6:00 und 20:00 Uhr beschäftigt werden. Wenn sie über 16 Jahre alt sind, dürfen sie auf Grund von Sonderregelungen im Gaststättengewerbe längstens bis 22:00 Uhr arbeiten. Außerdem ist darauf zu achten, dass Jugendliche täglich nicht mehr als 8 Stunden beschäftigt werden dürfen.

Unser Tipp: Wenn Jugendliche bei Veranstaltungen mithelfen, sollte dies nicht unbedingt an der Theke sein (zumindest nicht beim Alkoholausschank!), sondern vielleicht beim Richten von belegten Brötchen.

§ 6 JArbSchG: Behördliche Ausnahmen für Veranstaltungen (bei bezahlten Auftritten)

Bezahlte Auftritte außerhalb der Brauchtumspflege werden laut Jugendarbeitsschutzgesetz als Beschäftigung von Kindern gesehen und sind genehmigungspflichtig. Hier ist es möglich eine Genehmigung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde - das ist in unserem Landkreis das Gewerbeaufsichtsamt (Landratsamt Ortenaukreis) - einzuholen.

Wenn Sie Fragen zum Jugendschutz haben, können Sie sich an die Beauftragten für Jugend(sozial)arbeit/ Jugendschutz beim Jugendamt wenden
Christina Cabrini, Tel. 0781 805 9765, christina.cabrini@ortenaukreis.de oder
Denise Walter, Tel. 0781 805 6323,
denise.walter@ortenaukreis.de

Stadt Offenburg

Girls'Day und Boys'Day - 2019 bereits am 28. März
Aufruf an Unternehmen, Schulen und Hochschulen sowie Einrichtungen

„Geben Sie Mädchen und Jungen im Ortenaukreis einen Einblick in den Berufsalltag! Fördern Sie den Nachwuchs – frei von Geschlechterklischees!" Darum bittet das Bündnis Girls' und Boys'Day Ortenau Unternehmen, Schulen und Hochschulen sowie Einrichtungen im Ortenaukreis.

Beide Zukunftstage geben Einblicke in Berufsfelder, in denen vorwiegend ein Geschlecht arbeitet.

Der Girls'Day vermittelt praktische Erfahrungen in Berufen und Studienfächern, in denen bisher nur wenige Frauen arbeiten. Durch ihr Engagement beim Girls'Day 2019 fördern Betriebe den weiblichen Nachwuchs in Handwerk, Industrie, Technik, Informatik, Wissenschaft und Technik.

Der Boys'Day vermittelt praktische Erfahrungen in Berufen und Studienfächern, in denen bisher nur wenige Männer arbeiten. Durch ihr Engagement beim Boys'Day fördern Einrichtungen den männlichen Nachwuchs in Gesundheit, Pflege, Soziales, Erziehung, Bildung und Dienstleistung.

„Unterstützen Sie Mädchen und Jungen bei ihrer Berufswahl und wecken Sie Talente – frei von Geschlechterklischees!" richtet Regina Geppert als Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Offenburg die Bitte an Unternehmen, Schulen und Hochschulen sowie Einrichtungen.

Der Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag bzw. der Boys'Day – Jungen-Zukunftstag 2019 lohnt sich für beide Seiten: er leistet einen wichtigen Beitrag zur Berufsorientierung von Schülerinnen und Schülern, er eröffnet jungen Menschen neue Perspektiven für ihre berufliche Zukunft und er stellt für Unternehmen den Kontakt zum motivierten Nachwuchs her.

Seien Sie (wieder) dabei! Präsentieren Sie Ihren Arbeitsalltag für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse! – so der Aufruf an Unternehmen und Einrichtungen.

Das „Radar" auf www.girls-day.de bringt Betriebe und ihre Angebote mit der Nachfrage interessierter Mädchen zusammen.

Und das „Radar" auf www.boys-day.de bringt Betriebe und ihre Angebote mit der Nachfrage interessierter Jungen zusammen.

Die Leitungen sind freigeschaltet und Angebote können zielgruppengerecht im jeweiligen Radar eingetragen werden. Schon jetzt haben sich viele Mädchen und Jungen ihr Girls'Day- oder Boys'Day-Angebot gesichert.

Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert
Zurück in den Beruf – mit uns (erfolgreich) wiedereinsteigen
Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit Offenburg am 7. März

Am Donnerstag, 7. März findet von 9 bis 15 Uhr ein Telefonaktionstag bei der Agentur für Arbeit Offenburg statt: Thema „Zurück in den Beruf – mit uns (erfolgreich) wiedereinsteigen".

Wir ermutigen Frauen und Männer, die aus familiären Gründen nicht am Berufsleben teilhaben, einen ersten Schritt zu wagen und in ihren Beruf zurückzukehren. Die Nach-frage nach Arbeitskräften ist hoch. Das bietet gute Chancen für den beruflichen Wie-dereinstieg. Die Agentur für Arbeit Offenburg unterstützt dabei mit zahlreichen Angebo-ten – beispielsweise mit Weiterbildungen in Teilzeit, Übernahme von Betreuungskosten während einer Qualifizierung sowie E-Learning-Plattformen in den verschiedenen Be-rufsfeldern. Wer in das Berufsleben wieder einsteigen will, hat viele Fragen. Elke Leibbrand, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Offenburg informiert über die Chancen auf dem regionalen Arbeitsmarkt und wie man Familie und Beruf unter einen Hut bringen kann. Fragen zur Berufswegeplanung sowie zu Qualifizierungsangeboten können auch geklärt werden.

Rufen Sie an: Telefon-Nummer 0781 9393 215.

Der Telefonaktionstag ist ein Angebot der Beauftragten für Chancengleichheit am Ar-beitsmarkt im Rahmen der Aktionswoche zum internationalen Frauentag.

Deutsche Rentenversicherung

Bis Mitte 2019 versendet die Deutsche Rentenversicherung (DRV) rund 9,7 Millionen Rentenbescheide zur neuen Mütterrente. Darin steht, wie sich der am 1. Januar 2019 in Kraft getretene Rentenpakt konkret auf die Rente auswirkt. In der Regel werden entstandene Nachzahlungen parallel dazu vom Renten Service der Deutschen Post AG überwiesen.

Die DRV Baden-Württemberg rechnet in diesem Zusammenhang mit einem erhöhten Informationsbedarf der Rentnerinnen und Rentner. Um Fragen rund um den neuen Bescheid zur Mütterrente ohne Umwege schnell und direkt beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger zu beantworten, können Ratsuchende auch das kostenlose Servicetelefon nutzen: Unter 0800 1000 480 24 sind montags bis donnerstags von 7.30 bis 19.30 Uhr und freitags von 7.30 bis 15.30 Uhr direkt die qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DRV Baden-Württemberg am Telefon.

Alle Informationen rund um den Rentenpakt finden Interessierte auch auf der Homepage des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unter dem Schwerpunkt »Rentenpakt«.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Kranken- und Pflegeversicherung
Höhere Beiträge bei Rentenbezug möglich

Wer sich als Pflichtversicherter in der gesetzlichen Krankenversicherung nach einem langen Arbeitsleben und vielen Beitragsjahren auf seine Altersrente freut, sollte schon vor Rentenantragstellung daran denken, dass der Rentenbezug zu höheren Beiträgen an die Kranken- und Pflegeversicherung führen kann. Die Krankenkassen müssen aus Arbeitseinkommen (Einkommen aus selbständiger Tätigkeit), das neben einer Rente bzw. einem Versorgungsbezug erzielt wird, Beiträge erheben. Die Beitragshöhe richtet sich dabei nach dem individuellen Beitragssatz der Krankenkasse. Im Durchschnitt liegt dieser bei 15,5 Prozent. Je nach Einkommenshöhe ist man hier schnell bei mehreren Hundert Euro monatlich. Diese Regelung im Beitragsrecht ist nicht neu. Sie gilt für alle Krankenkassen und für alle Pflichtversicherten in der gesetzlichen Krankenversicherung.

Auch Landwirte betroffen

Bei den pflichtversicherten landwirtschaftlichen Unternehmern der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) stößt diese Regelung gelegentlich auf Unverständnis, wenn die Rente der Alterskasse (LAK) bewilligt wird. Es sind dann Beiträge als Unternehmer und zusätzlich Beiträge aus Renten bzw. Versorgungsbezügen und dem eventuellen Arbeitseinkommen, zum Beispiel aus einer Photovoltaikanlage, zu zahlen. Seit dem Wegfall der Hofabgabeverpflichtung treten solche Fälle häufiger auf.

Fundsachen

1 Herrenmütze (Seniorenzentrum Sternenmatt)

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Kindertagesstätte St. Elisabeth Ortenberg

Flohmarkt – Rund ums Kind in Ortenberg
Am Sonntag, 17. März 2019, veranstaltet das Flohmarktteam der Kindertagesstätte Ortenberg in der Schlossberghalle einen Flohmarkt – Rund ums Kind. Von 13 bis 15 Uhr können gut erhaltene Kinderkleidung, schönes Spielzeug, Bücher und vieles mehr erstanden werden.

Es gibt auch wieder die Möglichkeit große Spielgeräte, Fahrzeuge, u. ä. ohne Tischreservierung abzugeben. 10% des Verkaufserlöses kommt hiervon der Kindertagestätte zugute. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Tische sind alle vergeben - nur noch Warteliste möglich .Die Tischgebühr beträgt 10 Euro. flohmarkt-ortenberg@mail.de

Förderverein für Kinder und Jugendliche Griesheim e.V.

Flohmarkt für Kinderartikel
am Sonntag, den 17. März 2019 von 14 - 16 Uhr
in der Gottswaldhalle in Griesheim
Am Sonntag, dem 17. März 2019 veranstaltet der Förderverein für Kinder und Jugendliche Griesheim von 14 – 16 Uhr zusammen mit den Eltern von Grundschule und Kindergarten seinen traditionellen Frühjahrsflohmarkt. Freie Tische können unter der Rufnummer 0176 788 146 88 angefragt werden. Ein Tisch kostet 5 Euro und einen Kuchen. Angeboten werden Kleidung, Spielzeug, Bücher und vieles mehr rund ums Kind. Der Erlös geht an den Förderverein, der damit Projekte des Kindergartens, der Grundschule und für Jugendliche unterstützen kann.

Stadtteil- und Familienzentrum Oststadt

Großer Flohmarkt „Rund ums Kind“ im SFZO, Offenburg
Am 16.03.2019 von 15:00 – 17:00 Uhr findet im Stadtteil- und Familienzentrum Oststadt, Grimmelshausenstr. 30, 77654 Offenburg der große Flohmarkt „Rund ums Kind“ statt. Von A wie Auto bis Z wie Zubehör für den Kaufmannsladen: Nutzen Sie die Gelegenheit, um gut Erhaltenes für Kinder günstig zu erwerben. Kleidung, Bücher, Spielzeug, Fahrzeuge - alles da! Für das leibliche Wohl gibt es leckeren Kuchen und Kaffee/Getränke. Auch eine Kinderbetreuung wird es geben - so können Sie ganz in Ruhe einkaufen. Wir freuen uns auf Sie.

Der Elternbeirat des SFZO

Kindertagesstätte Waltersweier

Einladung zum Kinderflohmarkt
Die Kita Waltersweier veranstaltet am **Sonntag, 24. März 2019 von 13.00 – 15.30 Uhr**, in der Freihofhalle Waltersweier wieder ihren beliebten Kinder-Secondhand-Flohmarkt.
Kleidung, Schuhe, Accessoires, Großteile und Spielzeug - alles rund ums Kind – werden angeboten. Großteile werden auf der Bühne ausgestellt.
Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen in großer Auswahl (auch zum Mitnehmen), sowie Waffeln, Wecken und Kaltgetränke angeboten. Für die Kinder wird eine betreute Mal- und Bastelecke eingerichtet. Der Erlös kommt den Kindern der Kita Waltersweier zugute.
Auf ihr Kommen freuen sich
Anbieter, Elternbeirat und das Flohmarktteam

Gewerbeakademie

Der Meister als Ausbilder
Der Meister ist im Betrieb auch zuständig für die Ausbildung und Auswahl der Lehrlinge. Die Gewerbe Akademie bietet am Standort Offenburg ab 6. März einen Vorbereitungslehrgang Teil Vier der Meistervorbereitung an, der genau diese Inhalte abdeckt. Inhaltlich wird die Planung der Ausbildung, deren Vorbereitung, die Einstellung von Auszubildenden und Durchführung sowie Abschluss der Ausbildung behandelt. Der Unterricht findet Montag und Mittwoch nach Feierabend statt. Alle weiteren Meisterbausteine können ebenfalls im Bildungshaus des Handwerks absolviert werden.
Der Meisterlehrgang kann mit dem Aufstiegs-BAföG gefördert werden. Weitere Auskünfte und Beratung erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 115 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Termine und Aufgaben professionell verwalten
Praktische Anwendung von MS-Outlook lernen die Teilnehmer eines Kurses an der Gewerbe Akademie Offenburg ab dem 18. März. Er ist Teil der umfassenden Schulung zum Assistent Bürokommunikation, kann aber auch gesondert gebucht werden. Termine anlegen mit Erinnerung, Aufgaben und Kontakte verwalten, Organisation, Datensicherung, Anhänge verschicken – all das sind Inhalte, die viel Praxis vermitteln. Grundlegende Outlook-Kenntnisse sind wünschenswert.
Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Elke Bittiger vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Bildungszentrum Offenburg

Die Hütte. Ein Wochenende mit Gott
Film und Filmgespräch
Die Trauer um seine während eines Familienurlaubs entführte und ermordete Tochter stürzt Mackenzie in ein tiefes Loch. Jahre später erhält er einen mysteriösen Brief, der ihn in die Hütte einlädt, in der seine Tochter eines grausamen Todes gestorben sein soll. Unterzeichnet ist die Nachricht mit „Papa“, dem Kosenamen seiner Frau Nan für Gott. Zuerst hält der trauernde Vater den Brief für einen schlechten Scherz. Widerwillig sucht er die Hütte auf. Was Mack dort erlebt, verändert sein Leben.

Nach einer kurzen Einführung und dem gemeinsamen Anschauen des Spielfilms besteht die Einladung zum Gespräch darüber.
USA 2017, 128 Minuten, Regie: Stuart Hazeldine
Moderation: Pfarrerin Claudia Roloff und Past.ref. Clemens Bühler
Termin: Dienstag, 12. März, 19 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Poststraße 16, Offenburg
Abendkasse 5,00 Euro.
weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de
Für Interessierte wird an vier weiteren Abenden ab Dienstag, 19. März, 19 Uhr eine Fortführung des Themas angeboten. In kurzen Filmsequenzen mit Paul William Young, dem Autor des dem Spielfilm zugrunde liegenden Romans, werden grundlegende theologische Fragen aus dem Film „Die Hütte“ aufgegriffen. Diese Impulse werden im Gespräch vertieft.

Wir entscheiden, wie wir die Welt sehen
Workshop zur Wertschätzenden Kommunikation für Teilnehmende mit Grundkenntnissen
Die Wertschätzende Kommunikation bietet einen Weg der Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer umfassend einfühlsamen, emphatischen Haltung – sich selbst und anderen gegenüber. Unter dem Stichwort „Gewaltfreie Kommunikation“ ist dieses Konzept von Marshall Rosenberg bekannt geworden.
Wer bereits Grundkenntnisse in Gewaltfreier Kommunikation hat, ist eingeladen zu einem sechsteiligen Workshop im Bildungszentrum Offenburg, bei dem die Haltung und die Methode weiter eingeübt werden.
Referentinnen: Sabine Zink und Carola Vogt
Sechs Termine ab Dienstag, 12. März, jeweils 19 – 21 Uhr; die weiteren Termine: 26.03.; 09.04.; 30.04.; 23.05.; 06.06.2019
Kosten: 60 Euro
Anmeldung bis 3. März und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Augenblicke 2019
Filmgespräch in Achern
Elf Kurzfilme, viele mit Auszeichnungen – darunter mehrere mit Oscar-Nominierung: eineinhalb Stunden Filmunterhaltung und Anregungen von jungen Filmschaffenden aus verschiedenen Ländern, über das eigene Leben und Zeiterscheinungen nachzudenken. Die Filme spiegeln unterhaltsam die Befindlichkeit der Menschen und der Gesellschaft wider. Der kürzeste Film dauert 1 Minute und 46 Sekunden, der längste etwa 21 Minuten. „Dichtung“ bekommt hier über die „Verdichtung der Story“ eine ganz besondere Bedeutung.
Nach der Filmvorführung besteht die Einladung zum Austausch über die Filme.
Kooperation des Bildungszentrums Offenburg mit dem Bildungswerk Achern und dem Kommunalen Kino Tivoli Achern
Termin: Donnerstag, 14. März 2019, 20 Uhr
Kosten: 5 Euro (Parkett), 7 Euro (Loge)
Kartenreservierung unter 07841 6827440 oder reservierung@tivoli-achern.de
Ort: Tivoli - Kommunales Kino, Ratskeller Straße 2B, 77855 Achern
Weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Tel. 0781 9250-40, www.bildungszentrum-offenburg.de

Progressive Muskelentspannung – Schnupperkurs
Die Progressive Muskelentspannung nach Jacobson ist ein leicht zu erlernendes und wirksames Entspannungsverfahren, das mit einfachen Bewegungs-, Achtsamkeits- oder Atemübungen ergänzt wird.
Die Entspannungstherapeutin Nicole Spätz führt in diesem achtteiligen Kurs im Bildungszentrum Offenburg schrittweise in diese Entspannungsmethode ein.
Bitte mitbringen: Yoga-/Isomatte, Decke, kleines Kissen
Leitung: Nicole Späth, Entspannungstherapeutin
Acht Termine: dienstags ab 26. März, 19:00 – 20:00 Uhr (bis 28. Mai)
Teilnahmegebühr 72 Euro
Anmeldung bis 17. März und weitere Informationen im Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de , www.bildungszentrum-offenburg.de

Schüßler Salze und mehr – Arbeitskreis (Korrektur)
Wenn der Mineralhaushalt des Körpers gestört ist, können Schüßler Salze die Selbstheilungskräfte des Körpers wieder aktivieren. Wer bereits Grundkenntnisse und Erfahrungen mit Schüßler Salzen hat, ist zu einem monatlichen Arbeitskreis eingeladen, bei dem der Erfahrungsaustausch und weiterführende Informationen im Vordergrund stehen. Die nächsten vierteiligen Seminare für Teilnehmende mit Vorkenntnissen finden statt:
dienstags 26.03./09.04./14.05./25.06.2019, Anmeldung bis 13. März oder
montags 01.04./29.04./27.05./03.06.2019, Anmeldung bis 21. März
jeweils 19 bis 20:30 Uhr.
Referentin: Christa Milke
Kosten: 40,00 Euro (incl. Kursmaterial)
Weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Verwundet, vernarbt, verwandelt
Vortrag und Gespräch mit Petrus Ceelen
Unter unseren schönen Kleidern und Klamotten klafft so manche Wunde, die nur schwer vernarbt. Die Wunde des ungeliebten Kindes. Die Wunde der Minderwertigkeit. Die Wunde der Trennung. Die Wunde der Trauer. Mit den Jahren lässt der Schmerz nach. Aber das heißt nicht, dass die Zeit die Wunde heilt. Seelische Verwundungen eitern oft im Verborgenen weiter. Und auch geheilte Wunden lassen Narben zurück.
Von den vielfältigen Wunden und der Erfahrung, dass sie manchmal heilen können, erzählt auch das neue Buch des Theologen und Therapeuten Petrus Ceelen, das er an diesem Abend vorstellt. Über Jahrzehnte pflegte er auch enge Kontakte zum Hospiz Maria Frieden und der Aids-Hilfe Offenburg. Der Erlös des Abends kommt diesen beiden Einrichtungen zu Gute.
Referent: Petrus Ceelen
Termin: Montag, 11. März, 19:30 Uhr
Ort: Cafeteria des Vinzentiushauses, Grimmelshausenstraße 28, Offenburg
Eintritt frei. Spenden erbeten.
weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie

Professionell Moderieren für die Berufspraxis
Neues Weiterbildungsangebot in Freiburg: Business Moderator/in (VWA) Informationsabend der VWA am 12. März 2019

Ob Vorstandssitzung, Betriebsversammlung, Workshop, Fachkongress oder Team-Meeting:
Professionelles Moderieren ist eine Qualifikation, die in der heutigen Arbeitswelt gefragter ist denn je - für Unternehmer, Geschäftsführer, Fach- und Führungskräfte, Amtsinhaber, Selbständige oder Studenten. Das Wissen um die richtigen Moderationstechniken und -methoden schafft die Grundlage dafür.

Bei der neuen Weiterbildung zum/zur Business Moderator/in bei der VWA Freiburg (Start: Mai 2019) erhalten die Teilnehmer/innen ein praxisnahes Moderationstraining und sichern sich damit die Kompetenz, jede Art der Veranstaltung zielgerichtet zu planen, umzusetzen und zu dokumentieren.

Am Dienstag, **12.03.2018 ab 18.00 Uhr** informiert Dozent Dr. Thomas Uhlendahl über die berufsbegleitende Qualifizierung.
Ort: Haus der Akademien, Veranstaltungsraum 7, Eisenbahnstraße 56, 79098 Freiburg
Weitere Informationen unter:
https://www.vwa-freiburg.de/business-moderator

Vereinsmitteilungen

Feuerwehr Ortenberg

www.ffw-ortenberg.de

145. Jahreshauptversammlung - Voranzeige
Am **Samstag, 16. März** findet **um 20:00 Uhr** im **Gasthaus „Krone“** unsere 145. Jahreshauptversammlung statt.
Dazu laden wir alle aktiven Wehrleute, die Mitglieder des Spielmannszuges, unsere Ehrenmitglieder und die Kameraden der Altersmannschaft, die Jugendfeuerwehr, die Mitglieder des Gemeinderates, die Gemeindeverwaltung sowie alle Freunde der Feuerwehr recht herzlich ein.
Vorläufige Tagesordnung:
Eröffnung durch den Spielmannszug
Grußworte und Jahresbericht des Kommandanten
Bericht der stellvertretenden Kommandanten über Einsätze und Probenarbeit im vergangenen Jahr
Bericht der Kassiererin
Bericht des Kassenprüfers und Entlastung der Kassiererin
Bericht des Schriftführers
Bericht der Spielmannszugleiterin
Bericht des Alterskameraden-Obmanns
Bericht des Jugendfeuerwehrwarts
Beförderungen und Übernahmen in die Feuerwehr
Übergabe Leistungsabzeichen
Ehrungen
Verschiedenes, Wünsche und Anträge
Der Jahreshauptversammlung voraus geht um 18.30 Uhr ein Gottesdienst für die gefallenen und verstorbenen Mitglieder mit anschließender Totenehrung in der katholischen Pfarrkirche.
Der Feuerwehrausschuss

Feuerwehr-Probe
Die nächste Probe der Jugend-Feuerwehr findet am Donnerstag, 07.03.2019 von 19:00 - 20:30 Uhr statt.

Gertrud-von-Ortenberg Bürgerstiftung

Fünf Jahre Bürgerstiftung für Ortenberg
Vorstand zieht positive Bilanz auf Stifterversammlung - Förderprojekte 2019 vorgestellt - Neuer Stiftungsrat für fünf Jahre gewählt
Ein kleines Jubiläum konnte die Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung bei Ihrer Stifterversammlung am Samstag feiern: auf den Tag genau vor fünf Jahren hatten 33 Gründungsstifter mit einem Kapitalstock von rund 170.000 Euro die Bürgerstiftung für Ortenberg am 23. Februar gegründet. Der Gründungstag war auf den 23. Februar, dem Todestag der namensgebenden Gertrud von Ortenberg, gelegt. An deren Todesjahr 1335 erinnert das seit vier Jahren am gleichen Tag um 13.35 Uhr erklingende „Ortenberger Dorfgeläut“, bei dem nur einmal im Jahr die kirchlichen und weltlichen Glocken in den Glockenstühlen der Pfarrkirche St.Bartholomäus, des Katholischen Kindergartens St.Elisabeth, des Rathauses und der Bühlwegkirche gleichzeitig läuten.

Zustiftungen stärken Kapitalstock, Patenschaften und Stifterwein ermöglichen Förderprojekte
In dem Rechenschaftsbericht vor der Stifterversammlung stellte Torsten Sälinger, Vorsitzender des Stiftungsvorstands, die Entwicklung der Finanzen und die Förderprojekte für 2019 vor. Der Kapitalstock der Stiftung war 2018 durch Zustiftungen auf über 195.000 Euro angewachsen. Der Kapitalstock einer Stiftung darf selbst nicht angetastet werden, lediglich die Erträge aus dem Vermögen können für die gemeinnützigen Ziele der Stiftung verwendet werden. 2018 konnte die Bürgerstiftung aus dem Kapitalstock 4.675 Euro erwirtschaften. Auch der „Ortenberger Stifterwein“ ist ein großer Erfolg. Innerhalb von vier Jahren konnten durch den Verkauf von 3.736 Flaschen Spät- und Grauburgunder aus dem Ortenberger Freudental insgesamt 7.472 Euro an Spenden erlöst werden. „Das sind bedeutsame Einnahmen für die Bürgerstiftung und wir freuen uns, dass wir den Stifterwein auch in Zukunft mit der Weinmanufaktur e.G. in Gengenbach anbieten können“, erklärte Torsten Sälinger, Vorsitzender des Stiftungsvorstands. Vor einem Jahr hatte die Bürgerstiftung ein Patenschaft-System eingeführt, dass es ermöglicht, die Stiftung mit Jahresbeiträgen ab 50 Euro pro Jahr zu unterstützen. Inzwischen kann die Stiftung 3.900 Euro jährlich durch Patenschaften erlösen. „Die Einnahmen durch die Patenschaften werden wie Spenden zeitnah für die Stiftungsziele verwendet, aber sie sind für uns – im Gegensatz zu für uns sowohl vom Zeitpunkt, wie auch von der Höhe unplanbar eintreffenden Spenden – planbar und können daher direkter in Förderprojekte fliessen“, so Sälinger.

Förderprojekte 2019: Denkmalschutz, Bolzplatz und SOS-Boxen für Senioren
Zu den Förderprojekten 2019 gehört die denkmalgerechte Sanierung des Nepomuk-Brunnens beim Gasthaus Ochsen. Der aus dem 18. Jahrhundert stammende Sandsteinbrunnen und die darauf befindliche Nepomuk-Figur, sind dringend

sanierungsbedürftig. Bei der für diesen Sommer geplanten Sanierung werden auch die Einbauten, die in den 1960er Jahren vorgenommen worden sind, wieder zurückgebaut, so dass der Brunnen sein ursprüngliches Erscheinungsbild als Zugbrunnen zurück erhalten wird. Zur Förderung von Jugend und Sport wird bei der Unteren Matt ein Bolzplatz angelegt. Die Bürgerstiftung finanziert hierfür zwei Metalltore. „Das ist ein Projekt, das perfekt zu unserem Selbstverständnis passt", zeigt sich Sälinger überzeugt, „wir ermöglichen Jugendlichen, sich ohne eine Vereinsmitgliedschaft zu gemeinsamem Sport und Spiel zu treffen. Ein Angebot, dass es ohne die Bürgerstiftung in Ortenberg einfach nicht geben würde." Für die Ortenberger Senioren wird die Bürgerstiftung eine sogenannte SOS-Box kostenlos anbieten. In dieser können Informationen über eingenommene Medikamente, Unverträglichkeiten, Personen, die im Notfall verständigt werden sollen, aber auch über Haustiere, die ggf. versorgt werden müssen, wenn jemand ins Krankenhaus gebracht wird, hinterlegt werden. Die SOS-Box wird dazu für Rettungsdienste leicht auffindbar im Kühlschrank gelagert, ein Aufkleber im Bereich der Eingangstür weist die Sanitäter auf ihr Vorhandensein hin. Auch das 2018 begonnene „Wildblumenprojekt", bei dem auf 2.300 Quadratmetern gemeindeeigener Flächen Blumenwiesen für Bienen und Insekten angelegt worden sind, wird in 2019 fortgeführt. In diesem Jahr können interessierte Bürgerinnen und Bürger kostenlos Samen für ihre eigenen Grundstücke beziehen, wenn auch sie die ökologisch wertvollen Wildblumen ansähen wollen, die nicht nur durch ihre Blumenpracht Freude breiten, sondern durch ihre Vielfalt und ihre langen Blühzeiten Bienen und Insekten über Monate Lebensräume und Nahrung bieten.

Neuer Stiftungsrat für fünf Jahre gewählt

Nach fünf Jahren hatte die Amtszeit des 2014 gewählten Stiftungsrates geendet, der laut Satzung die Arbeit des Stiftungsvorstands kontrolliert. Markus Vollmer, Vorsitzender des Stiftungsrates bedankte sich bei Peter Schulze und Ernst Möschle, die nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung standen, für die ehrenamtliche Arbeit für die Bürgerstiftung. Die Stifterversammlung wählte für die nächsten fünf Jahre in den Stiftungsrat (v.l.n.r.) Pfarrer a.D. Wilhelm Schoultz von Ascheraden, Markus Vollmer (als Bürgermeister der Gemeinde Ortenberg automatisch im Stiftungsrat), Staatsministerin a.D. Dr. Angelica Schwall-Düren, Oberstudienrat a.D. Thomas Stampfer, Bernhard Ruf, Dipl.-Ing. Dieter Seitz und Jürgen Hoppler (nicht im Bild). In der, an die Stifterversammlung anschließenden konstituierenden Sitzung des neugewählten Stiftungsrates wurden Markus Vollmer als Stiftungsratsvorsitzender und Jürgen Hoppler als sein Stellvertreter wiedergewählt.

Die 2014 gegründete Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung hatte Gertrud, die auf dem Ortenberger Schloss geboren wurde und zwischen 1270 und 1335 lebte, als Namenspatronin und Vorbild gewählt, weil sie in der Region in vielfacher Weise wohltätig gewirkt hatte. Die Bürgerstiftung selbst hat sich einer breiten Palette gemeinnütziger Aufgaben in Ortenberg verschrieben. So werden u.a. Projekte in der Jugend- und Seniorenarbeit, Wohlfahrtspflege, Kultur, Natur- und Landschaftspflege und Sport gefördert.

Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.

www.sono-ortenberg.de

Am kommenden Mittwoch, 6. März 2019 fällt das Erzählcafé aus.

Am Mittwoch, 13. März 2019, geht es dann wie gewohnt im Schlossbergstüble weiter. Beginn ist um 15 Uhr.

Wer dazukommen möchte, und sei es nur mal so zum Hineinschnuppern, ist herzlich willkommen!

Projektleiterin: Gerda Link, Telefon: 3 54 58.

Treffen der SoNO Mitarbeiterinnen Ambulanter Dienst

Unser monatliches Treffen findet am 08. März 2019 um 16.00 Uhr im Atrium satt.

Es freut sich auf Euch

Renate Rieder

Fahrwünsche richten Sie bitte von **Montag bis Freitag (mindestens drei Tage vor dem gewünschten Fahrtermin)** an Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89.

Die Fahrwünsche können nur an Ilona Sundermann gestellt werden und können nur innerhalb eines Radius von höchstens 10 km angenommen werden.

Wenn es um **Begleitung und Unterstützung bei häuslichen Alltagstätigkeiten** geht, wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Renate Rieder, Tel. 97 05 89 88.

Wir suchen noch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für folgende Aufgaben in der „Wohngemeinschaft Storchennest": Begleitung zum „Erzähl-Café" (am Mittwochnachmittag), Begleitung beim Kirchgang, Hilfe bei Ausflügen, Singen/Vorlesen/Basteln etc. in der Gruppe). Interessierte melden sich bitte bei der Koordinatorin Renate Rieder Tel. 97 05 89 99.

Zentrale Telefonnummer „Wohngemeinschaft Storchennest" 97 05 88 90.

Helfen kann SoNO auch bei Fragen, die mit **Pflegeeinstufungen** oder sonstigen finanziellen Leistungen der Pflegekassen zu tun haben. Für SoNO-Mitglieder ist die Beratung kostenlos.

Mehr Informationen bietet unsere Homepage: **www.sono-ortenberg.de**

Die Telefonnummern haben sich geändert. Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

Neue Postanschrift:

Untere Matt 5

77799 Ortenberg

Tel: 0781 / 97 06 33 00

E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com

Turnverein 1903 Ortenberg e.V.

www.tvortenberg.de

GYMWELT Wir sind dabei! GYMNASTIK + FITNESS IM VEREIN

Kinderturnen

Ankündigung Heimspieltag

Liebe TVO-ler/-innen, liebe Fans!

Herzlich möchten wir, die Volleyball-Jugend-Mannschaft des TV Ortenberg, euch zu unserem letzten Spieltag der Saison 2018/19 „daheim" in der Schlossberghalle in Ortenberg einladen. Er findet am Sonntag, den 10.93.19 ab 11 Uhr statt. Schaut doch beim Sonntagsspaziergang gerne bei uns durch, der Eintritt ist frei und für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Der Spieltag hat für uns eine besondere Bedeutung. Zum einen ist es der letzte dieser Saison, zum anderen geht es um den Aufstieg von der Kreisliga in die Bezirksklasse. Der Heimspieltag verspricht in jedem Fall spannend zu werden, da jedes Spielergebnis entscheidend ist und jeder Punkt zählt.

Unsere Gegner sind der VC Offenburg 5 und der VSG Mundingen. Gegen beide Mannschaften konnten wir uns

bisher nicht durchsetzen, hoffen sie aber diesmal schlagen zu können.
Wir freuen uns auf eure zahlreiche Unterstützung und tatkräftiges Anfeuern!
Auf geht's!
Ihr TV Ortenberg II

Skiausfahrt Arlberg 09./10. März 2019
Der Turnverein veranstaltet wieder sein erlebnisreiches Winterwochenende am Arlberg. Die anspruchsvollen Skigebiete in Stuben, St. Christoph, St. Anton, Zürs, Lech u. Warth bieten allen Ski- u. Snowbordfreunden vielfältige Möglichkeiten. Die Fahrt erfolgt in einem modernen 4 Sterne Reisebus der Fa. Schnurr. Die Übernachtung und Verpflegung Halbpension ist wie in den vergangenen Jahren im Hotel/Gasthof Löwen in Feldkich.
Kosten: Fahrt, Übernachtung HP, 2-Tage Skipass Erwachsene 196,-€, Kinder 142,-€, Jugend/ Senioren 183,-€, Senioren aktiv 138,-€.
Anmeldung über unsere Homepage möglich.

TV ORTENBERG
X-PRESSION

20 Jahre - Showtanzgruppe X-Pression

Bucht uns in diesem Jahr zum
Spezial-Jubiläumspreis für eure Firmenfeier,
Hochzeit, Geburtstag oder andere Events unter
x-pression@tvortenberg.de
Wir freuen uns auf euch!

Eure X-Pression Mädels

Sportverein Ortenberg
www.svortenberg.de

Fischessen am Aschermittwoch
Am Aschermittwoch findet das bereits zur Tradition gewordene Fischessen im Sportheim des SV Ortenberg statt. Ab 11:00 Uhr ist durchgehend geöffnet. Genießen Sie „Fisch satt" oder ein Tellergericht vom reichhaltigen Buffet. Alle angebotenen Speisen können auch mitgenommen werden. Auf Ihr Kommen freut sich der Sportverein Ortenberg!

Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Am Freitag, den **8. März 2019** hält die Ortenberger Schützengesellschaft von 1559 e.V. ihre 53. ordentliche Hauptversammlung ab.
Alle Mitglieder, sowie Freunde und Gönner sind hiermit herzlich eingeladen.
Ort der Versammlung:
Schützenhaus, Schluchgasse 2 (am Steinbruch)
Beginn:19:30 Uhr
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Sportwarts
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Schatzmeisters
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahl eines Kassenprüfers
11. Ehrungen
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Hauptversammlung können nur berücksichtigt werden, wenn sie eine Woche vor der Versammlung schriftlich eingereicht werden (§ 11 Abs. 2 der Satzung).
Gemäß den gesetzlichen Vorgaben weisen wir darauf hin, dass wir Ende März den Jahresbeitrag 2019 mittels des SEPA-Lastschriftverfahrens einziehen. Änderungen der Bankverbindung bitten wir an Schatzmeister Bernd Schmid, Tel.: 0781/38940 beschmid@arcor.de mitzuteilen.
Wir freuen uns über Deine/Ihre Teilnahme und bitten um pünktliches Erscheinen.
Mit kameradschaftlichem Schützengruß
Bernd Siebert
1.Vorsitzender

TERMINE – alles auf einen Blick:
Fr. 08.03.2019, 19:30 Uhr - 53. ordentliche Hauptversammlung im Schützenhaus (ohne Wahlen)
Sa. 09.03.2019 - Abschluss der Altersrundenwettkämpfe im Brauwerk
Sa. 16.03.2019 - 9:00 Uhr - Altpapiersammlung
Allen Schützen sowie der gesamten Dorfgemeinschaft wünschen wir eine glückselige Fasend.
GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD
Weitere Informationen im Internet unter
www.sg-ortenberg.de

Musikverein Ortenberg

Gesamtprobe des Blasorchesters am Freitag, den 1. März
Die Gesamtprobe des Blasorchesters findet trotz Fasnacht wie gewohnt heute am Freitag, den 1. März um 20 Uhr statt.

Fasnachtstermine
Samstag, 2. März: Rebstibberer 10 Uhr Närrischer Jahrmarkt in Hausach
Sonntag, 3. März: 12:45 Uhr Treffpunkt am Gasthaus Ochsen zum Empfang der Päperer auf der Josefshöhe und Einmarsch in Montenegro

Dienstag,5. März: 13:45 Uhr Alte Winzergenossenschaft Fasentumzug

Generalversammlung Musikverein und Bläserjugend am 10. März
Die Generalversammlung des Musikvereins findet am Sonntag, den 10. März um 18 Uhr im Gasthaus Krone statt. Die Bläserjugend führt dort ihre Generalversammlung bereits um 17 Uhr durch.

Tagesordnung:
1. Musikalische Eröffnung
2. Begrüßung
3. Totenehrung
4. Berichte
   1. des 1. Vorsitzenden
   2. des Schriftführers
   3. des Kassierers
   4. der Kassenprüfung und Entlastung des Kassierers
   5. des Dirigenten
   6. des Musikerobmannes
   7. des Jugendvorstandes
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg e.V.
www.narrenzunft-ortenberg.de

WICHTIG
In diesem Jahr findet der Umzug ab der Wannengasse/ Ochsenkurve statt. Aufstellung ist in der Wannengasse bzw. Oberen Matt.

Rückblick:
Fasenteröffnung am vergangenen Samstag
Es war ein sehr gelungener, närrischer Abend. Für das tolle Programm bedanken wir uns bei allen Teilnehmern, Tänzer und Redner. Vielen Dank an die Gastzünfte, die uns mit einem Programmpunkt unterstützt haben.
Trotz der Hallenveränderung hat alles reibungslos funktioniert, hierfür vielen Dank an alle Helfer beim Auf- und Abbau.

Heute Abend Hallenfasent in Schutterwald
Wir sind zu unseren Narrenfreunden in Schutterwald zur Hallenfasent eingeladen. Treffpunkt mit privat PKW um 18:30 Uhr am Dorfplatz.

Termine, Narrenfahrplan
Morgen, 02.03.2019 Umzug in Biberach
Wie in den vergangenen Jahren freuen wir uns auch 2019 auf einen tollen Umzug in Biberach. Der Umzug beginnt um 14 Uhr, wir haben die Startnummer 18. Anreise mit privat PKW.

Sonntag, 03.03.2019 Johrmärkt in Montenegro
Wir laufen gemeinsam zu unseren Narrenfreunden zum Johrmärkt in Montenegro. Treffpunkt 10:30 Uhr am Ochsenparkplatz.

Montag, 04.03.2019 Dingeli-Essen im Gasthaus „Krone“
Am Rosenmontag ist es wieder soweit, der Tellerorden und Druellappen werden ab 11 Uhr im Gasthaus „Krone“ verliehen.
Abends:
Schnurren und Schnaigen, Treffpunkt 19 Uhr in der Krone

Dienstag, 05.03.2019 Kinder und Jugendfasent mit Umzug und anschließender Fasentverbrennung
An dieser Stelle wollen wir nochmal alle Vereine einladen wieder am Umzug teilzunehmen. Wir hoffen auf zahlreiche Gruppen und Teilnehmer/innen beim Umzug.

Aufstellung findet in diesem Jahr in der Wannengasse / Obere Matt um 13:30 Uhr statt.
Der Umzug beginnt um 14 Uhr. Anschließend startet die Kinder und Jugendfasent in der Halle. Mitmachen lohnt sich, es gibt tolle Preise zu gewinnen.
Ab ca. 17:30 Uhr endet die Fasent mit der Fasentverbrennung am Dorfplatz.
Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen.

Aschermittwoch, 06.03.2019
Hallendekoration und Ortsschilder müssen wieder abgebaut werden. Hierfür treffen wir uns ab 10 Uhr in der Halle.
Abends: Heringessen im Sportheim beim SVO

Voranzeige
Küchlesonntag am 10.03.2019
Wir laden alle Mitglieder und Freunde zum Küchlesonntag ab 14:30 Uhr ins Feuerwehrhaus ein.

Weitere Termine und Infos unter
www.narrenzunft-Ortenberg.de

Fasentgemeinschaft Freies Montenegro 1907/65 e.V. Bachbrägel Montenegro

Rückblick: Närrische Schulstunde in der von Berck-Holtz-Schule
Auch in diesem Jahr haben wir gemeinsam mit der Dingeli-Spättle-Zunft in der von Berck-Holtz-Schule für die Zweit-, Dritt- und Viertklässer eine närrische Schulstunde abgehalten. Erstmals dabei waren Selina Thomassin von den Dingeli Spättle und Tobias Erdrich, der neue Spättlemeister der Dingeli Spättle Zunft. Thema war in diesem Jahr „Masken“, wir konnten den Kindern jede Menge über Masken und Brauchtum erzählen, im Anschluß musste ein Test geschrieben werden.

Kuchenspende
Schon jetzt möchten wir an eine Kuchenspende für den Fasentsonntag erinnern. Unsere selbstgebackenen Kuchen sind bei unseren Gästen sehr geschätzt. Im Voraus an alle Bäckerinnen und Bäcker ein herzliches Dankeschön. Die Kuchen können wie immer am Fasentsamstag oder Fasentsonntag bei der Kaffeestub abgegeben werden.

Hut- und Kofferstand
Auch an diesem Fasentsonntag wollen wir unseren beliebten Hut-, Koffer und Krawattenstand wieder einrichten. Wir bitten alle die nicht mehr benötigte Koffer, Hüte oder Krawatten besitzen, sie bei uns uns abzugeben. Unser Vogt 0781 36714 nimmt die Sachen entgegen.

Neue Monte-Fahnen
Wir haben uns neue Montenegro-Fahnen angeschafft. Sie haben eine Größe von 100 cm x 250 cm. Sie können zu einem Stückpreis von 44 € erworben werden. Bitte bei unserem Vogt 0781/ 36714 melden.

Veranstaltungshinweise
Die Fasent 2019 strebt ihrem Höhepunkt, dem Fasentsonntag entgegen. In diesem Jahr ist eine lange Fasent, sie endet am Aschermittwoch, den 6. März 2019.

Heute, Freitag, 01.03.2019
9.00 Uhr, Aufbau Monte am Vogtskeller
Abends 20.00 Uhr, Bachdatscherfest, Welschensteinach. Wir fahren mit dem Bus, bitte über Doodle anmelden. Unsere Tanzgruppe hat ihren letzten Auftritt und rechnet nochmal mit unserer vollen Unterstützung.

Samstag, 02.03.2019
9.00 Uhr, Aufbau Monte am Vogtskeller

Sonntag, 03.03.2019
Ab 10.01, startet unser 54. Johrmärkt am Lindenbrunnen. Bitte die Stände frühzeitig (ab 9.00 Uhr) besetzen. Um 19 Uhr endet unser Johrmärkt.

Montag, 04.03.2019
9.00 Uhr, Abbau Monte am Vogtskeller

Ab 11.00 Uhr Dingeli-Essen im Gasthaus Krone mit der Verleihung des Druelllappen- und Tellerordens, sowie einem tollen närrischen Programm aus der Bütt.

Dienstag, 05.03.2019 Bitte beachten !!!!!
14.00 Uhr, Umzug von der Wannengasse bis zur Schloßberghalle, Aufstellung 13.30 Uhr. Wir freuen uns wenn wieder viele mit machen oder als Gäste an der Straße stehen.
Anschließend Kinder- und Jugendfasent mit neuem Programm. Es gibt tolle Preise für einen Vortrag – mitmachen lohnt sich.
Im Anschluß an das Programm Fasentverbrennung mit Feuerwerk auf dem Dorfplatz.

18.00 Uhr, Schlußrambo im Vogtskeller
19.00 Uhr, Fasentbeerdigung vor dem Vogtskeller

Mittwoch, 06.03.2019
9.00 Uhr, Schlussabbau Monte, anschließend Heringsessen im Vogtskeller

Sonntag, 10.03.2019
14.30 Küchlesonntag im Elisabethenhaus,
Bilder der Fasent 2019.

Mit montenegrinischen Grüßen
Vogt und Rath

Frauengemeinschaft Ortenberg

Ein herzliches Dankeschön an Alle, die bei unserer **Frauenfasent 2019** auf und hinter Bühne mitgewirkt haben.
Über die vielen Frauen aus Nah und Fern haben wir uns sehr gefreut.
Ihr ward ein super Publikum.
Wir wünschen allen eine glückselige Fasent.
kfd – Ortenberg

Heute: Weltgebetstag
In Deutschland und in über 100 anderen Ländern organisieren und gestalten Frauen jedes Jahr den Weltgebetstag. Dieses Jahr wurde der weltweite Gottesdienst in Slowenien vorbereitet. Zum Bibeltext über das große Festmahl „Kommt, alles ist bereit“ lernen Sie das Land und die Leute aus unterschiedlichen Perspektiven kennen.
Frauen und Männer aller Konfessionen sind heute, Freitag, 01. März um 19 Uhr recht herzlich eingeladen den ökumenischen Gottesdienst im Gemeindesaal der evang. Auferstehungskirche Offenburg (Hölderlinstr. 3) oder in der Pfarrkirche Rammersweier mitzufeiern.
Die Organisationsteams freuen sich auf Ihr Kommen.

Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Fasnachtsumzug
Teilnahme beim Umzug am Fasentdienstag **05.03.2019**
Treffpunkt ist um 13:45 Uhr in der Wannengasse.
(geänderte Aufstellung wegen der Baustelle in der Offenburger Straße).
Nach dem Umzug wollen wir die Fasent im Gasthaus Krone ausklingen lassen.
Dort haben wir einen Tisch reserviert. Auch diejenigen, die beim Umzug nicht mitlaufen, sind herzlich eingeladen. Wir wünschen allen eine glückselige Fasent.
Frauenfrühstück am **16.3.2019** im Elisabethensaal der Kindertagesstätte
Beginn 9:30 Uhr, Einlass 9:00 Uhr.
Anmeldungen bei Brigitte Litterst: **0781/37455.**
Anmeldeschluß ist der 11.3.2019

Im Anschluß an das Frühstück wird uns Frau Monika Strauch einen Einblick über die Arbeit des Vereins „Frauen helfen Frauen Ortenau e.V.“ geben.

Kath. Seniorenwerk

Seniorennachmittag – Vorhinweis
Am Donnerstag, 14. März 2019 um 14:00 Uhr findet unser nächster Seniorennachmittag im Gemeindehaus St. Elisabeth statt.
Herr Hans Peter Huber vom Polizeipräsidium Offenburg – Referat Prävention –wird bei uns zu Gast sein mit dem Thema „Sicher leben“.
Der Vortrag „Sicher leben“ beschäftigt sich mit Haustürgeschäften, Betrugsmaschen, falschen Amtspersonen und Trickdiebstählen. Der Referent erklärt, wie gerade bei älteren Menschen die Gutmütigkeit und die Hilfsbereitschaft ausgenutzt wird. Zum Beispiel beim Enkeltrick, bei Angeboten reisender Handwerker, bei Kaffeefahrten und anderen Maschen.
Der Vortrag dauert 60 Minuten, im Anschluss ist Zeit für Fragen.
Ein interessanter Vortrag, der gerade für uns Senioren sehr passend ist.
Wir machen Sie jetzt schon auf diesen Nachmittag aufmerksam.

Schwarzwaldverein Offenburg

Nordic Walking am Mittwoch
Kostenloses, geführtes Training nur für - **geübte Läufer** -.
Treffpunkt: 9 Uhr, Parkplatz am Sportplatz Rammersweier (Straße nach Durbach)
Dauer: 90 Minuten
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Sophie Küsters (Tel. 41869)
Gäste sind herzlich willkommen!
So. 03.03. **Fasnachtswanderung zum Scheibenfeuer nach Rammersweier
Treffpunkt: 18:00 Uhr an der Winzergenossenschaft Rammersweier.
Bitte eine Taschenlampe für den Heimweg mitbringen.
Führung: Gerlinde Uhl, Tel. 0781/41987

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Jahreshauptversammlung 2019
Am **08. März 2019, 19 Uhr** veranstaltet der „Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“ die „Jahreshauptversammlung 2019“. Veranstaltungsort ist im Burgundersaal der „Weinmanufaktur Gengenbach – Offenburg, Zeller Abtsberg Winzer“ in Offenburg - Zell-Weierbach. Auf der Tageordnung stehen: der Vorstandsbericht, Wahlen und ein Ausblick der Vereinsaktivitäten. Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen.
Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Forellenessen 2019
Pünktlich zum Frühlingsanfang sowie getreu unserem Motto: „Neue und alte Freunde treffen“ veranstaltet der „Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“ am Sonntag, den **24.03.2019** das zur Tradition gewordene „Forellenessen 2019“. Es werden frisch „geräucherte Forellen-Filet“ mit Beilagen und Weine aus dem Offenburger Rebland sowie Kaffee und Kuchen angeboten. In der Hütte gibt es dabei wieder viel Gelegenheit zum Plausch und kennenlernen. Alle Vereinsmitglieder mit ihren Freunden, Wanderer, Mountainbiker und Gäste sind herzlich willkommen.
Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Mehr www.swv-zell-weierbach.de

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.
Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Großer Zunftobe

- ***02.03.2019 - Fasend-Samstag***
- ***19.29 Uhr – Reblandhalle***
- ***18.30 Uhr – Hallenöffnung***

Motto: „Tatü-Tata - Blaulicht Wahnsinn“

Tolles Programm für jung und alt, mit bekannten Stars
Stimmung - Tanz

Eure Narrenzunft Rebknörpli Fessenbach

Hexenball 2019

Feuerhexen Ebersweier e.V.

Sei dabei !!!

HEUTE 01.03.2019 ab 19.00 Uhr
Halle am Durbach in Ebersweier

Showprogramm, Guggemusik und Party ohne Ende mit unserem DJ B-Dog!

Karten gibt’s bei jedem Mitglied der Feuerhexen oder unter:

tickets@feuerhexen-ebersweier.de
www.feuerhexen-ebersweier.de

Chorvereinigung Zunsweier

Volksliedersingen in Zunsweier
• Im März noch einmal nachmittags -
Lust zu singen? Volkslieder und anderi Lumpenliedli? Spaß haben?
Dann sind Sie beim Volksliedersingen der **Chorvereinigung Zunsweier** genau richtig.
Jeden zweiten Dienstag im Montag treffen sich sangesfreudige Menschen zum Singen. Längst vergessene Lieder, aber auch bekannte Lieder werden musikalisch begleitet. Liederhefte werden ausgegeben.
Das Volksliedersingen findet am **Dienstag, 12. März, 15Uhr im Foyer der Sporthalle Zunsweier, Kleingässle**, statt.
Sind Sie dabei? Wir freuen uns auf Ihren/deinen Besuch, auch gerne nur zum Zuhören.
Bis bald, ihre CHORVEREINIGUNG ZUNSWEIER

VdK

Beratung im Sozialrecht:
Die Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH **in Offenburg** finden am **Dienstag, den 19. und 26., sowie am Donnerstag, den 7., 14., 21. und 28. März** in der VdK-Servicestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.
Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

Jägervereinigung Offenburg e.V.

Einladung zur Hegeringversammlung des Hegerings Gengenbach, zugleich auch jährliche Versammlung der Hegegemeinschaft nach § 47 Abs.1 JWMG
am Freitag, 08.03.2019, 19:30 Uhr
in der Weinmanufaktur Gengenbach, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach

Liebe Mitglieder,
zur diesjährigen Hegeringversammlung lade ich Euch alle recht herzlich ein.
Die Jagdpächter und Mitglieder der Hegegemeinschaft nach §47 Abs.1 JWMG bitte ich, ihre aktuellen Streckenlisten 2018/19 zur Raubwildbejagung, aufgeteilt nach Art, Alter und Geschlecht vorzubereiten und mitzubringen. Sie dienen zur Vorbereitung des Berichts an die Untere Jagdbehörde. Neupächter sollten Mitglied werden, bitte anmelden.

Tagesordnung:
1. Musikalische Begrüßung durch unsere Jagdhornbläser
2. Grußworte und Totenehrung
3. Referent/Referentin vom ForstBW: „Wald im Klimawandel“
4. Diskussion

Pause

5. HRL Georg Schilli: Rückblick auf das vergangene Jahr; aktuelle Jagdpolitik
6. Rückblick und Vorschau zu den Aktivitäten der Bläsergruppe
7. Fragen, Wünsche, Anträge

Den Abschluss der Versammlung gestalten unsere Jagdhornbläser.
Sie bewirten uns an diesem Abend wie gewohnt.
Ich freue mich darauf, viele Mitglieder des Gengenbacher Hegerings begrüßen zu dürfen.

Weidmannsheil!
Euer Hegeringleiter
Georg Schilli

Terminvorschau:

22.03.	19 Uhr HV der KJV OG im Gasthaus „Hirschen“ in Bad Peterstal-Griesbach
31.03.	Hegeringschießen Schießstand OG ab 9 Uhr
29.-31.03.	Messe „Wild & Fisch“ Offenburg im Rahmen der „Forst Live“, mit großem Bläserkonzert am Sonntag 12 Uhr
06.04.	Landesjägertag in Sigmaringen

Ortenauer Forum

Zur Zukunft der Kirche
Die Kirche steckt in der Krise. In diesen Zeiten gilt es für Christen, nach dem Ursprung des Glaubens, nach Jesus Christus, zu suchen. Seine Worte und Taten sind Wegweisung für die Menschen und die Kirche heute. Darüber spricht am Montag, 25. März 2019, im Rahmen des „Ortenauer Forums“ Bernhard Pfaff, ehemaliger Regionaldekan der Ortenau. Beginn ist um 20 Uhr im Katholischen Gemeindehaus, Obere Mattstraße 13. Veranstalter ist die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg. Für den Abend wird ein Kostenbeitrag in Höhe von zwei Euro erhoben. Weitere Informationen gibt es im Diözesanbüro der KLB, Telefon 0761/5144-235.

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch

Bitte vormerken: BTHG – Alle Veränderungen im Überblick
Letzte umfassende Veränderungen durch das Bundesteilhabegesetz (BTHG) treten ab 1. Januar 2020 in Kraft. Mit einem Info-Abend am 11. April 2019 wollen wir Menschen mit Behinderung, Angehörige und gesetzliche Betreuer gut darauf vorbereiten. **Denn: Bereits 2019 müssen Vorbereitungen getroffen werden, um weiterhin alle notwendigen Leistungen zu bekommen!**
Die Referentinnen geben einen Überblick über alle anstehenden Veränderungen.
BTHG-Info-Abend
Donnerstag, 11. April 2019, von 19 Uhr bis 21 Uhr,
Kantine der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.
Im Seewinkel 3, 77652 Offenburg
Referentinnen:
Sandra Lehmann (Vorstand)
Bianca Bernholz (Beratung)
Anmeldung:
T 0781 289438-43 oder tanja.rauer@lebenshilfe-offenburg.de
www.lebenshilfe-offenburg.de

Deutscher Verein für Gesundheitspflege e.V.

„BASEN-FASTEN-WOCHE“
Vom 12. – 19. März bietet der Deutsche Verein für Gesundheitspflege e.V. wieder eine Basen-Fastenwoche an.
7 Tage Basenfasten, Entschlacken und Entsäuern im Alltag – entspannt und ohne zu hungern, dies ist im Laufe dieser Woche unter fachlicher Anleitung möglich. Die persönliche Betreuung und Begleitung durch die Basenfastenwoche umfasst:

Ernährungsschulung, Kochabende, Entspannungsprogramm sowie ausführliche Schulung über das Säure-Basen-Gleichgewicht.

Das Basenfasten entlastet den Stoffwechsel und die Verdauungsorgane, regt die Säureausscheidung an, verbessert somit auch das Hautbild und entschlackt das Bindegewebe.

Die Abende finden statt am Dienstag, 12. März, Donnerstag, 14. März und Dienstag, 19. März jeweils um 19.30 Uhr in der Naturheilpraxis, Kehlerstraße 42 in Offenburg – Bühl.

Am Donnerstag, 07. März um 19.30 Uhr findet ein Infoabend über die Basenfastenwoche statt. Hier wird das gesamte Konzept ausführlich vorgestellt.

Unkostenbeitrag für alle Materialien, Lebensmittel, Rezepte und Unterlagen einschl. ein Basen-Kochbuch: 100,00 Euro
Weitere Informationen und Anmeldung unter 0781/9703379 (Esther Busch)

Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.

Schwerbehindertenausweis und dessen Merkzeichen Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Landesverband für Menschen mit Behinderungen – Regionalgruppe Baden
Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle ihre Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Offenen Treffen **am Samstag, den 09. März 2019** ein. Wir dürfen ab 15 Uhr als Referenten Herrn Steffan Brunner des Landratsamtes Karlsruhe zum Thema **„Schwerbehindertenausweis und dessen Merkzeichen“** begrüßen. Hinter jedem Merkzeichen verbirgt sich natürlich kein Geheimnis sondern wird von Herrn Brunner als Fachmann vom Landratsamt erläutert. Treffpunkt: **Kofflers Heuriger, Lange Str. 1, 76199 Karlsruhe.** Gerade bei einer hochgradigen Sehminderung fällt ein Schwerbehindertenausweis recht hoch aus und die Merkzeichen (Buchstaben) haben ihren Sinn und erleichtern vieles.

Unsere Mitglieder sind aus den Landkreisen Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Karlsruhe, Enzkreis, Rastatt, Ortenaukreis, Emmendingen, Lörrach, Waldshut, Breisgau-Hochschwarzwald sowie den Stadtkreisen Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim, Baden-Baden und Freiburg.

Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung bei mir dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: 0 7 21 – 13 29 699 oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de. Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homapage unter www.abs-hilfe.de
Es freut sich auf breites Interesse auch von Seiten der Bevölkerung Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe

Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V.

Jetzt Teamer*in werden! Jugendgruppenleiter*innenausbildung 2019
Du hast in den Sommerferien noch nichts vor, möchtest nicht zu Hause bleiben, hast Lust mit tollen Menschen unterwegs zu sein und neben dem Spaß noch ein bisschen Verantwortung zu tragen? Dann haben wir genau das richtige für dich: Das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. sucht kontaktfreudige, verantwortungsbewusste und reisebegeisterte junge Leute ab 16 Jahren, die Lust und Zeit haben Kinder und Jugendliche auf Freizeiten in den Sommerferien zu betreuen.

Die Ausbildung umfasst drei Wochenendmodule und eine Tagesveranstaltung zu verschiedenen Themen. Unser erstes Modul findet vom 08.-10.03.2019 in St. Blasien statt. Dort werden alle Freizeiten vorgestellt und wir werden verschiedene Themen wie bspw. Recht, Freizeitpädagogik, Freizeitorganisation gemeinsam erarbeiten. Vor Ort erwartet dich ein erfahrenes Team das bereits viele Freizeiten betreut hat und mit denen du vielleicht schon in diesem Sommer selbst weg fahren kannst.

Ziel ist es, in den Sommerferien eine Freizeit zu betreuen und die JULEICA, eine bundesweit anerkannte Qualifikation zum*zur Jugendgruppenleiter*in zu erhalten. Zudem wird diese ehrenamtliche Tätigkeit bei vielen Ausbildungen und Studiengängen als Praktikum anerkannt.
Anmeldungen und Fragen gerne an: BJWBaden@awo-baden.de oder 0721-820734

Evangelische Erwachsenenbildung

Am Freitag, 16. März lädt die Evangelische Erwachsenenbildung um 19 Uhr zu einem stimmungsvollen Konzertabend in die Evangelische Stadtkirche in Offenburg ein. Aus Essen ist das Duo „2Flügel“ zu Gast, die unter dem Titel „Kopfkino“ ein Programm zwischen Konzert und Lesung präsentieren.
Ben Seipel wird am Klavier gemeinsam mit Christina Brudereck am Mikrophon Szenen und Geschichten bebildern, die sich durch ihren Wortwitz und ihr originelles Klavierspiel einprägen. Christina Brudereck ist Theologin und Schriftstellerin.

Sie verbindet Kultur, Politik und Theopoesie. Ben Seipel ist Pianist und Dozent an der Hochschule für Musik Köln. Seine Improvisationen sind inspiriert von Soul, Jazz und Klassik, Kinderliedern und Hymnen.

Karten für 10/12 Euro sind im Vorverkauf erhältlich bei der Evangelischen Erwachsenenbildung (0781 24018) sowie beim Weltladen Regentropfen und bei der Alphabuchhandlung.

BAAL novo Theater Eurodistrict

Baal novo Theater Eurodistrict präsentiert im März zwei erfolgreiche Stücke seines Repertoires

Utopia oder Denk ich an Deutschland
Ein Ensembleprojekt von BAAL novo Theater Eurodistrict
„Utopia“ ist der Höhepunkt einer insgesamt dreijährigen Theaterarbeit mit Geflüchteten. Das Projektensemble mit einem Dutzend Schauspielern besteht aus Profis und

Amateuren, Menschen, die in Deutschland gemeinsam ihre Zukunft erleben wollen. Geprobt über ein Jahr ist eine Sammlung an Geschichten, Texten, Musikstücken über Deutschland entstanden, aus dem Blickwinkel von Menschen von Hier und Überall.

So. 10.03.2019 | 19:00
Di. 12.03.2019| 19:00
Reithalle, Offenburg
und
Nathans Kinder
Ulrich Hub erzählt in seiner preisgekrönten Neubearbeitung die Geschichte von Lessings „Nathan der Weise“ aus der Sicht der jugendlichen Generation. Ein kluges, gleichzeitig amüsantes Stück über den Kampf der Kulturen und Religionen. Ab 10 Jahre.

Do. 21.03.2019 | 19:00
Reithalle, Offenburg

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Kellerdecke: Eine Dämmung lohnt sich fast immer
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg berät Hauseigentümer und Bauherren zur fachgerechten Dämmung der Kellerdecke
Kalte Füße im Wohnzimmer sind ein Indiz dafür, dass die darunter liegende Kellerdecke nicht genügend gedämmt ist. Vor allem bei älteren Häusern wurde beim Bau auf diesen Schutz verzichtet. Ein Nachteil, der sich auch durch erhöhte Heizkosten bemerkbar macht.
„Die Dämmung der Kellerdecke ist eine wirtschaftliche Energiesparmaßnahme. Je nach Gebäude können die Bewohner insgesamt rund fünf bis sieben Prozent Energie sparen“, erklärt Andreas Köhler, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Nachträgliches Dämmen lohnt sich daher fast immer.
Wer sich selbst an der Dämmung versuchen will rät Köhler am besten mit fertigen Kellerdecken-Dämmplatten zu arbeiten. Diese werden von unten an die Decke geklebt oder gedübelt. Verlaufen Rohre an der Kellerdecke werden mehrere Dämmplatten verwendet und schichtweise aufgebracht, so dass die Rohre in die Dämmung eingearbeitet werden können. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Kellerräume hoch genug sind und dass keine Fenster oder Türen dicht unterhalb der Decke anschließen. Unebene Kellerdecken benötigen eine Unterkonstruktion, auf der das Material angebracht wird. Dabei sollten Fugen und Anschlüsse luftdicht verschlossen werden, damit sich die Dämmwirkung nicht verringert. Nach der Energieeinsparverordnung (EnEV) darf der Wärmeverlust der gedämmten Kellerdecke einen bestimmten Wert nicht überschreiten. Dafür reichen in der Regel Dämmplatten mit einer Dicke von 10 bis 12 Zentimetern, abhängig von der Dämmwirkung des Materials. Wird noch besser gedämmt oder die Dämmung von einem Fachbetrieb durchgeführt, können staatliche Zuschüsse beantragt werden.
Zu den Details der Kellerdämmung und zu allen Fragen des Energiesparens im Alt- und Neubau berät die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 809 802 400** vereinbart werden. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.
Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.
Sie möchten mehr darüber erfahren?
Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Diana Hauser.

FWE Spoleto e.V.

Di. 05.03. (17:30 Uhr) **Anbetung**), (18:30 Uhr), **Gottesdienst** in der Assisi-Hauskapelle.

Fr. 08.03. (13:00 Uhr) – **Do. 14.03.** (13:00 Uhr): **„Wie neugeboren durch Fasten - Heilfasten mit spirituellen Impulsen“** (nach Dr. med. Hellmut Lützner). Fasten entschlackt den Körper, regt die natürlichen Selbstheilungskräfte an und schenkt umfassendes Wohlbefinden. Durch Stille, Körperübungen und Wanderungen in der Natur rund um den Abtsberg wird die Achtsamkeit gestärkt. Meditation, Gottesdienste und Impulse zum Glaubensbekenntnis, vertiefen die geistlichen Erfahrungen. Leitung: Josef Läufer, Pfarrer i.R., Sr. Stefanien Oehler, Heilpädagogin, Geistl. Begleiterin. Kurzfristige Anmeldung mit Kurs-Nr. 50509 noch möglich.

Montags: 11.03./18.03./01.04./08.04./29.04./06. und 20.05. (18-19:00 Uhr): **„Progressive Muskelentspannung“** (nach E. Jacobsen): Muskuläre Spannungszustände können aufgelöst und eine tiefe Entspannung des ganzen Körpers erreicht werden. Anspannen-entspannen-lösen, Bewegungs- Achtsamkeits- und Atemübungen verbessern die Körperwahrnehmung und können gut im Alltag angewendet werden. Leitung: Nicole Späth, Trainerin für Progress. Muskelentspannung. Bitte anmelden mit Kurs-Nr. 50510.

Fr. 15.03. (18:00 Uhr) – **Sa. 16.03.** (17:00 Uhr): **Franziskanischer Spiritualitätsweg: „Leben aus der Eucharistie“.** Für Franziskus und Klara ist die Eucharistie eine zentrale Quelle, die ihr ganzes Leben und Handeln durchdringt. Welche Bedeutung hat sie für mein eigenes Leben? Leitung: Monika Köhler, Sr. Stefanie Oehler. Bitte anmelden mit Kurs-Nr. 50511.

So. 17.03. (10-16:30 Uhr): **Oasen-Tag: Ein Tag für mich zum Thema: „Wie du dich selbst wertschätzt, wirst du andere wertschätzen“.** Nur wer Werte schöpft, kann Werte leben und in sein Leben integrieren. Jeder möchte in seinem Wert geschätzt werden, jeder möchte angesehen werden und so Ansehen bekommen. Es wäre so leicht, die Menschen um uns herum wertzuschätzen – wir bräuchten es nur zu üben. Nehmen wir uns dafür heute die Zeit. Leitung: Sr. Stefanie Oehler, Christel Bengel. Bitte anmelden mit Kurs-Nr. 50512.

Sa. 30.03. (09-16:30 Uhr): **„Gebet und Enneagramm – Gebetsarten ausprobieren, meinen Königsweg entdecken und vertiefen“.** Ausgehend von den drei Energiezentren

Kopf, Herz und Bauch, werden wir Gebet als Sammlung und Meditation, Tanz als Gebet und Sitzen in Stille, ausprobieren und über die Erfahrungen reflektieren. Bitte Malsachen mitbringen. Leitung: Sabina Breidung. Bitte anmelden mit Kurs-Nr. 50514-1.

Sa. 30.03. (10-19:00 Uhr) im Haus Bethanien: **Tagesseminar „Mutter und Tochter – eine lebenslange Beziehungsgeschichte“.** Die Beziehung zwischen Müttern und Töchtern ist häufig nicht ungetrübt. Als erste Bezugsperson kennen Mütter ihre Töchter so gut wie niemand anderer. Die Töchter brauchen die Identifizierung mit ihren Müttern, um einen eigenen Bezugsrahmen zu schaffen. Davon müssen sie sich später jedoch wieder abgrenzen, um zu einer eigenen Persönlichkeit heranzureifen. Leitung: Heidi Mossbrugger-Hoffmann. Bitte anmelden – gerne Mutter mit Tochter - mit Kurs-Nr. 50561 bis 20.03.19.

Vorschau:
Oster-Weg vom 09. bis 17.04., Abendführung am 13.04. (20 Uhr),
Auferstehungs-Weg vom 23. bis 25.04.
Einladung zum Oster-Seminar „Zu neuem Leben geboren“ vom 18.04. – 21.04.19.
Bei Interesse bitte auf der Homepage informieren oder anrufen.
Bus-Fahrten:
Mi. 05.06. (08-19:30 Uhr): **Eintägige Bus-Bildungsfahrt zum „Ursprung der Habsburger“.** Leitung: Pfr. Josef Läufer, Prof. Dr. Bernd Feininger. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50526.
Mi. 26.06. (08:00 Uhr) – **Fr. 28.06.** (18:00 Uhr): **Dreitägige Busbildungsfahrt „Auf den Spuren der Heiligen Elisabeth“.** Leitung: Pfr. Josef Läufer, Prof. Dr. Bernd Feininger. Anmeldung mit Kurs-Nr,. 50531
Auskunft undAnmeldung:
Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengebach.de

JEHOVAS ZEUGEN
in ihrer Nachbarschaft
JW.ORG™

Antworten auf Fragen zur Bibel unter www.JW.ORG

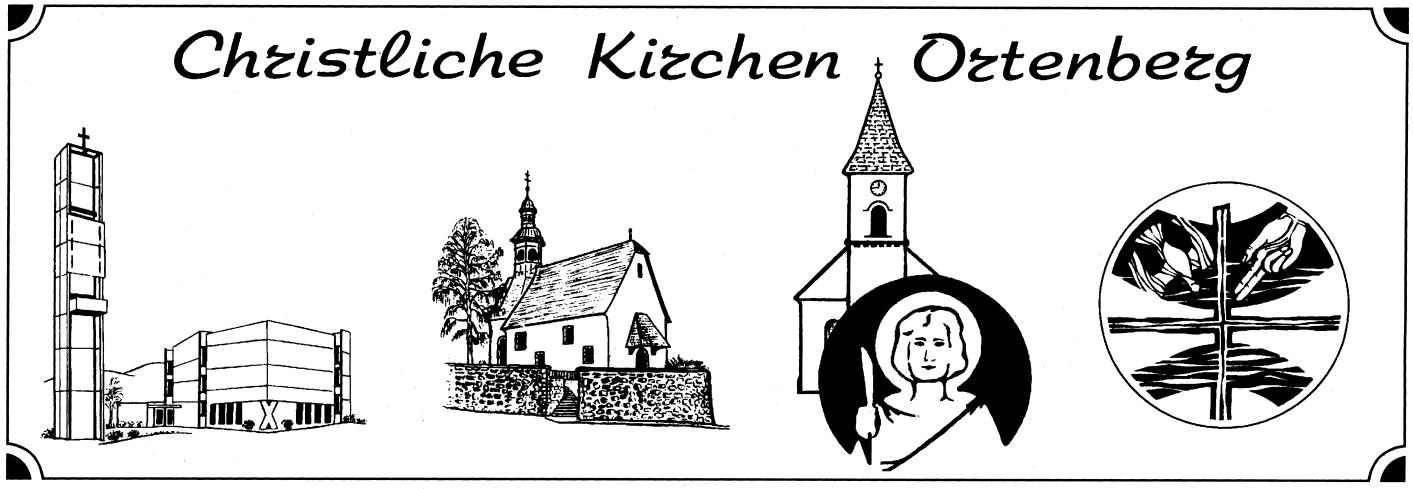
Versammlung Offenburg-West in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Samstag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“
Mittwoch, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Thema u.a.: Schätze aus Gottes Wort – Römer 12-14

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Sonntag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Halte standhaft bis zum Ende an deiner Zuversicht fest“
Dienstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

Versammlung Offenburg-Russisch in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Sonntag, 10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag in russischer Sprache
Donnerstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Das simultane „Wachtturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt das Thema: „So kannst du ein erfolgreiches, erfülltes Leben haben“

www.jw.org/de

Ende des redaktionellen Teils



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 02.03. bis 10.03.2019

Freitag, 1. März - Herz-Jesu-Freitag

19.00 Ökumenischer Gottesdienst, Gemeindehaus St. Marien Saal Gengenbach,
Weltgebetstag der Frauen

19.00 Ökumenischer Gottesdienst, Gemeindehaus Auferstehungsgemeinde
Offenburg, Hölderlinstr. – Weltgebetstag der Frauen

Sonntagvorabend, 2. März - 8. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
mit Gedenken an
Christa Herp III. Opfer - Andrea Pursch
und alle deren Angehörige

Sonntag, 3. März

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach,
mitgestaltet von der Narrenzunft

Dienstag, 5. März

18.30 Das Rosenkranzgebet und die Eucharistiefeier entfallen!
St. Bartholomäus Ortenberg

Mittwoch, 6. März - Aschermittwoch

18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg, mit Aschenweihe und -austeilung

Donnerstag, 7. März - Hl. Perpetua und hl. Felizitas

8.30 Eucharistiefeier, Bühlweg-Kirche Ortenberg
mit Gedenken an
Franz Bürkle - Heinrich Schwarz - Alfons Decker - Hermann u. Rosa Vollmer u. Fam. Gegg - alle deren Angehörige u. alle Verst., an die niemand mehr denkt -

Sonntagvorabend, 9. März - 1. Fastensonntag

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
mit Gedenken an
Cäcilie Kiefer u. Ang. - Friedhilde Denz - Maria, Christa u. Heinrich Herp - Hedwig u. Horst Köbele - Ulrike Wölki - Luise, Johann u. Peter Kuolt – Hermann Klausmann und alle deren Angehörige

Sonntag, 10. März

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach
10.15 Tauffeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, von Ben Erdrich u. Lukas Damm
10.30 Kindergottesdienst, Bruder-Klausen-Haus Sitzungsraum Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Schließung der Kirchen über die Fastnachtstage

Bitte beachten sie, dass unsere Kirchen über die Fastnachtstage nur zu den Gottesdienstzeiten geöffnet sind.

Schließung der Pfarrbüros

Die Pfarrbüros unserer Kirchengemeinde sind von Donnerstag, 28. Februar bis einschließlich Freitag, 08. März, geschlossen. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte an das Notfallhandy Nr. 0151 1006 4136.

KOMMT, ALLES IST BEREIT!
Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
Freitag, 01. März , 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Marien, Gengenbach
Katholische und evangelische Frauen laden ein!Kommt, alles ist bereit! Mit diesem Zuruf laden wir herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst und anschließenden frohen Beisammensein bei einem bunten Buffet. Dazu werden auch Waren aus Fairem Handel angeboten.
Das Motto und die Texte für den diesjährigen Weltgebetstag der Frauen wurden formuliert von Frauen aus Slowenien. Wir treffen uns ab 18.45 zum Einüben der Lieder. Wenn Sie möchten und können, dürfen Sie gerne einen kleinen Beitrag zum Buffet mitbringen.

Herzlich laden wir ein...
... zum Fasendgottesdienst
Am Sonntag, 03. März, findet um 10.30 Uhr der schon traditionelle Fasendgottesdienst in der Stadtkirche St. Marien statt. Wir in jedem Jahr wird dieser Gottesdienst von der Narrenzunft Gengenbach gestaltet. Es wäre schön, wenn Viele verkleidet (ohne Masken) an diesem Gottesdient teilnehmen würden.

Seniorennachmittag – Vorhinweis
Am Donnerstag, 14. März 2019 um 14.00 Uhr findet unser nächster Seniorennachmittag im Gemeindehaus St. Elisabeth statt.

Herr Hans Peter Huber vom Polizeipräsidium Offenburg – Referat Prävention –wird bei uns zu Gast sein mit dem Thema „Sicher leben".
Der Vortrag „Sicher leben" beschäftigt sich mit Haustürgeschäften, Betrugsmaschen, falschen Amtspersonen und Trickdiebstählen. Der Referent erklärt, wie gerade bei älteren Menschen die Gutmütigkeit und die Hilfsbereitschaft ausgenutzt wird. Zum Beispiel beim Enkeltrick, bei Angeboten reisender Handwerker, bei Kaffeefahrten und anderen Maschen.
Der Vortrag dauert 60 Minuten, im Anschluss ist Zeit für Fragen.
Ein interessanter Vortrag, der gerade für uns Senioren sehr passend ist.
Wir machen Sie jetzt schon auf diesen Nachmittag aufmerksam.

Ökumenisches Taizégebet
Das nächste ökumenische Taizégebet ist am Freitag, 08. März, im Hermann-Maas-Gemeindezentrum in Gengenbach. Das Gebet beginnt um 20.00 Uhr. Zum Einsingen treffen wir uns bereits um 19.00 Uhr.

Exerzitien im Alltag
Exerzitien sind geistliche Übungen, die uns helfen sollen, auf unser Leben zu schauen und uns neu auszurichten. Diese alte Tradition möchten wir mit den Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit 2019 aufnehmen und Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Menschen auf diesen Übungsweg einzulassen. Es gibt jede Woche am Dienstag ein Treffen zum Erfahrungsaustauch und einen neuen Impuls für die kommende Woche. Wer Lust und Zeit hat, kann noch zusätzliche Angebote wie ein Morgengebet mit Frühstück oder einen Abend im Schweigen wahrnehmen. „Wie immer- mal anders" – gehen Sie einfach mit. Man kann auch mitmachen, wenn man beim Infotreffen nicht dabei war.
Wöchentliche Treffen: immer Dienstag, 19:30 Uhr Pfarrsaal Berghaupten
Sondertermine:
Schweigeabend, 15.03.2019, 19:00 Uhr
Morgengebet, 29.03.2019, 6.30 Uhr
Gottes-Dienst, 05.04.2019, 19.00 Uhr
Gebetsstunde, 18.04.2019, 21.00 Uhr
Emmausgang, 22.04.2019, 16.00 Uhr

Kalender für die Fasten- und Osterzeit – Aufbruch für die Seele
Ein guter Begleiter durch die Fasten- und Osterzeit bis hin zu Pfingsten ist der Kalender „Aufbruch für die Seele". Die Impulse dieses Kalenders wollen Raststätten am Wegesrand sein, an denen Sie innehalten und sich besinnen können. Sie wollen auch Proviant sein – Seelen-Stärkung für den Weg.
Sie erhalten ihn im Anschluss an den Gottesdienst am 02. März oder auch im Pfarrbüro für 3 Euro.

Chorworkshop mit Thomas Quast
Am 30. März 2019 veranstaltet das kath. Dekanat Offenburg-Kinzigtal wieder einen Chorworkshop zur Gestaltung des Ü-30-Gottesdienstes am selben Abend. Dazu sind alle am Singen Interessierte herzlich eingeladen. Der Workshop wird in diesem Jahr von Thomas Quast gestaltet. Er schrieb ca. 200 Neue geistliche Lieder. Aus seiner Feder stammen z.B. „Keinen Tag soll es gebe" und „Im Jubel ernten", das jetzt auch Eingang ins Neue Gotteslob gefunden hat. Beim Workshop werden Lieder unter dem Titel „beflügelt" eingeprobt werde, die dann im anschließenden Gottesdienst zur Aufführung kommen.
Der Chorworkshop findet statt am 30. März in der Kath. Fachschule für Sozialpädagogik in Gengenbach in der Zeit von 10.00 bis 17.30 Uhr. Anschließend wird um 19.00 Uhr in St. Martin Offenburg der Gottesdienst mitgestaltet. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro.
Wie immer sind bei Chören und Chorworkshops besonders Männerstimmen sehr willkommen!
Anmelden kann man sich bis zum 11. März beim Kath. Dekanat unter www.kath-dekanat-ok.de bzw. telefonisch unter der Nummer 0781/925030.

Ich bin dann mal weg –
Einladung zur ökumenischen Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg
Das katholische Dekanat Offenburg-Kinzigtal bietet zusammen mit dem evangelischen Partnerdekanat wieder eine Wanderung auf dem Jakobsweg in Frankreich an. Diesmal findet das Pilgern in den Pfingstferien vom 10. bis zum 20. Juni 2019 statt. Start wird in Figeac sein, einem wunderschönen mittelalterlichen Städtchen im Süden Frankreichs. In 9 Etappen von 13 bis 25 km führt der Weg nach Moissac, einem der Höhepunkte des französischen Jakobsweges mit seiner berühmten Abtei. Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 980 Euro inklusive Fahrt und Übernachtungen mit Halbpension in Pilgerherbergen und einfachen Hotels. Nähere Informationen sind beim Kath. Dekanat unter www.kath-dekanat-ok.de bzw. telefonisch unter der Nummer 0781/925030 erhältlich. Anmeldeschluss ist der 8. März.

Herzliche Einladung zum Fortbildungsnachmittag für Besuchsdienste
Am Samstag, den 16. März 2019 findet von 14.30 – 17.30 Uhr die jährliche Fortbildung des Dekanates Offenburg-

Kinzigtal für die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in den Besuchsdiensten statt.
Bei unserem Treffen wollen wir uns damit befassen, was unter Achtsamkeit verstanden werden kann und welche Bedeutung sie in der Begegnung mit mir selbst und meinen Mitmenschen haben kann. In den Austausch werden Anregungen einfließen, wie Achtsamkeit im Alltag und in den Besuchsdiensten gelebt werden kann.
Ort: Pfarrsaal Hofweier, Kirchstraße 5, 77749 Hohberg - Hofweier
Thema: **„Achtsamkeit – eine Hilfe für unsere Besuchsdienste?“**
Referent: **Joachim Hecht**, Diplom Psychologe, Psychotherapeut
Anmeldung möglichst bis 08.03.2019 bei Diakon Martin Jablonsky, Hauptstraße 55, 77749 Hohberg oder martinjablonsky@t-online.de

Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg, Offenburgerstr. 13
Telefon: Nr. 0781/32173 FAX Nr. 0781/9483509
e-mail: ortenberg@kathvk.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274
E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de
Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21
E-Mail: josef.mandy@kathvk.de
Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173 o. 07803/805932 – E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601227
E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Lang, Tel. 07803 / 922 790
E-Mail: sonja.lang@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. Tel. 0781 / 925012
E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de
Sara Dias, Gemeindeassistentin, Tel. 07803 3311
E-Mail: sara.dias@kathvk.de

Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr.
Am Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen:
Rufnummer: 0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, den 01.03.2019
19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag; Gemeindehaus, Hölderlinstraße 3

Sonntag, den 03.03.2019
10:00 Uhr Gottesdienst mit (alkoholfreier) Abendmahlsfeier (Prädikantin Schlabach-Blum); Gemeindehaus

Montag, den 04.03.2019
15:00 Uhr Seniorengymnastik

Donnerstag, den 07.03.2019
15.00 Uhr bis
17:30 Uhr Café Pause: Offenes ökumenisches Angebot im Gemeindehaus der Ev. Auferstehungsgemeinde, Hölderlinstr. 3, Offenburg

Sonntag, den 10.03.2019
10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schmid-Hornisch; gleichzeitig Kindergottesdienst; Gemeindehaus
11:15 Uhr Matinée mit Nathalie Maurer-Tag, Eintritt frei; Gemeindehaus

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag
Am Freitag, den 01.März 2019 um 19.00 Uhr laden wir recht herzlich zum Weltgebetstag in den Gemeindesaal der Evangelischen Auferstehungsgemeinde Offenburg/Ortenberg, Hölderlinstraße 3, Offenburg, ein. Dieses Jahr wurde der weltweite Gottesdienst in Slowenien vorbereitet. Zum Bibeltext über das große Festmahl „Kommt, alles ist bereit“ lernen Sie das Land und die Leute aus verschiedenen Perspektiven kennen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Matinée mit Nathalie Maurer-Tag am 10.03.2019 „... und vor allem die Liebe!“
Unter dem Titel “... und vor allem die Liebe!” lädt die Evangelische Auferstehungsgemeinde am Sonntag, 10. März 2019 um 11:15 Uhr zu einer Matinée mit Nathalie Maurer-Tag ins Gemeindehaus, Hölderlinstraße 3, Offenburg, ein.
Nathalie Maurer-Tag studierte nach ihrer musikalischen Ausbildung in der ehemaligen Sowjetunion an der Akademie der Künste in Berlin Klavier, Orgel und Gesang. Sie lebt heute in Ortenberg und wird Sie am 10. März nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus auf musikalische Weise ins frühlingshafte Russland mitnehmen. Traditionelle Weisen zum Thema Liebe, auch eigene Kompositionen mit selbst verfassten Texten, werden von ihr zu Gehör gebracht und lassen die besondere Stimmung aufkommen, die russische Musik und Texte entfachen können. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende am Ausgang zugunsten der Renovierung der Auferstehungskirche und ihrer Orgel wird gebeten.

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde
Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch
Weingartenstraße 38
77654 Offenburg
Tel.: 0781 31109
Fax: 0781 9481035
E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehung-og.de

Anzeigen Privat

Ortsansässige dreiköpfige Familie sucht ein **Haus zum Wohlfühlen, ein renovierungsbedürftiges Haus oder ein Grundstück zum Bau** eines Hauses in den Reblandgemeinden oder Offenburg (Ost-Stadt).
Wir freuen uns über Ihre Nachricht! *Tel.: 0178/3014207*

Sympathisches, ruhiges Ehepaar, (59/63 J.) finanziell gesichert, NR, keine HT sucht 3 – 4-Zi-Whg. langfristig im Raum OG, ab 90 m² Wfl., Garage, Keller. EBK, Balkon/Terasse oder Gärtchen wären toll. Bis max. 1100,– € WM.
Mietbeginn zum 1.7.2019 oder später. Tel. 0152/31811515.

Gastronomie

Immobilien

Mercure HOTELS

Lust auf Veränderung ?

Wir suchen ab sofort

in Vollzeit

Frühstücksköchin (TZ) (w/m/d)

Nachtdienstmitarbeiter Hotelrezeption (w/m/d)
In Voll-oder Teilzeit oder Minijob
Berufserfahrung im Hotelfach sowie Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil

in Teilzeit

Zimmermädchen / Roomboy (w/m/d)

als Minijobber
Haustechniker (w/m/d)
bevorzugt mit Ausbildung in den Berufsbildern Elektriker, Schreiner, Maler

Ausbildung oder Berufserfahrung in den entsprechenden Berufsbildern erwünscht

Auszubildende
für die Berufsbilder:

Koch / Köchin (w/m/d)
Hotelfachfrau / -mann (w/m/d)

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:
Mercure Hotel Offenburg
z. Hd. Frau Zell
Schutterwälder Straße 1a
77656 Offenburg, Tel.: 0781 505 0
Mail: h2906-gl@accor.com

Zeller Brugg
Pey's Gasthaus-Winstub

Zell-Weierbach/Ortsmitte
Tel. 07 81 / 3 77 00

Fasnachts - Burger

zeller-brugg@t-online.de
www.zeller-brugg.de

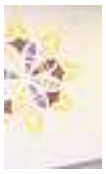
Unterricht

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch – sehr preiswert.
(gewerblich) 0157 92347020

Selbstbestimmt Wohnen—solange es geht

Seniorenwohnen Sternenmatt

letzte Wohnung !



2-Zimmer,
78,19 m², 1. OG
Balkon
KP 272.136 €

Barrierefreie Bäder + Aufzüge * Kurze Wege * Notrufsystem * **Tagespflegestation** + Wahlleistungen **direkt im Haus** * div. Mietwohnungen auf Anfrage * Bezug sofort möglich *

orbau FIRMENGRUPPE
orbau Bauunternehmen GmbH
Nordracher Str. 2, 77736 Zell am Harmersbach
Telefon 07835 6398-0, www.orbau.de

Profitieren auch Sie von einem attraktiven Gewerbestandort in 77746 Schutterwald

Wir vermieten in verkehrsgünstiger Lage und guter Infrastruktur:

Büroeinheit ca. 50 m² mit Einbauküche, Parkplätze und Netzwerkinstallation vorhanden

Helle Büroräumlichkeiten mit ca. 250 m² in attraktiver Lage, Parkmöglichkeiten und Netzwerkinstallationen, großzügige Raumgestaltung, vielseitig nutzbar für Büro-, Schulungs- oder Praxisräume

Gewerbehalle 370 m² mit großem Rolltor 4,30 m Höhe, Hallenhöhe ca. 10 m. Auf Wunsch mit zusätzlichen Lager- und Büroräumen im 1. OG mit ca. 70 m²

Ca. 155 m² vielseitig nutzbare Räumlichkeiten z.B. als Büro-, Praxis- oder Seminarräume, teilklimatisiert, Küche, Duschraum/WC-Anlage, PKW-Stellplätze vorhanden

Büroräumlichkeiten ebenerdig für Verwaltung oder Praxis. Helle und großzügige Raumzuschnitte zwischen 17 und 30 m² mit Küche, Netzwerkinstallation, Parkmöglichkeiten, **Gesamtfläche ca. 300 m²**

Freistehende Gewerbeeinheit, Grundstücksfläche 2.335 m² mit Parkflächen, vielseitig nutzbar als Büro/Verwaltung/Seminarräume, Gesamtgröße **ca. 450 m²**

2 Tiefgaragenstellplätze, Offenburg, zentrumsnah, abgeschlossen und abschließbar zu vermieten oder zu verkaufen

Bei Interesse melden Sie sich einfach bei uns
mia casa GmbH & Co. KG
Burdastraße 6/1 · 77746 Schutterwald
Telefon: 0176/43305698 · info@mia-casa-immo.de

Ärzte

Dr. med. Herbert Kempf
Facharzt für Allgemeinmedizin – Naturheilverfahren, Akupunktur –
Kassen – Akupunktur

Dr. med. Gerhard Decker
Facharzt für Innere Medizin, Angest. Arzt

Urlaub 01. - 13. März
Vertretung: Dr. de Bra, Achern

Eisenbahnstraße 15 · Achern · Telefon 1677
Stoßwellen-Akupunktur S.W.A.G. · www.praxis-dr-kempf.de

SICHERHEIT RUND UMS HAUS

– Einbruch-, Brand-, Blitz- und Bautenschutz

Foto: shutterstock.com/syda productions

Ihr Experte für Einbruchschutz

Ketterer

Einbruchschutz
Schließanlagen
Sicherheitstechnik

PROFI- ABUS FACHERRICHTER

Achern, Hauptstr. 88
07841 21883
www.ketterer-aktuell.de

Bühl, Hauptstr. 7
07223 9918400
mail@ketterer-aktuell.de

KURT ROTTENECKER GMBH.

Schützen Sie ihr trautes Heim clever per Smartphone, auch von unterwegs mit der TaHoma®App. Jetzt bei uns informieren!

- Rollläden
- Außenjalousien
- Innensonnenschutz

Weingartenstr. 121 • 77654 Offenburg • Tel.: 07 81 / 3 18 92
www.rottenecker-gmbh.de • E-Mail: info@rottenecker-gmbh.de

Perfekt beraten, perfekt eingebaut, Alttüre fachmännisch entsorgt. Unsere neue Haustür mit optimalem Einbruchschutz und höchstem Wärmedämmwert.

Diese Investition hat sich wirklich gelohnt.

Höchste Sicherheit & beste Wärmedämmung

Montage zum Festpreis durch unseren firmeneigenen Meisterbetrieb.

Aluminium-Haustür
AGE 1130

2.990,- €
(110 x 210 cm, zzgl. Seitenteile)

Jetzt Haustür-Festpreis sichern.

Sensationeller Wärmedämmwert
UD-Wert = ab 0,7 W/m²K

Aktion verlängert bis 31.03.19

www.zipse.de

ZIPSE AUSBAU-FACHMÄRKTE - Lothar Zipse e. Kfm.
Offenburg, Im Drachenacker 2, Tel. 0781-9907500
Rust, Tullastr. 3, Tel. 07822-300560
Kenzingen, Tullastr. 26, Tel. 07644-911922
Gundelfingen, Alte Bundesstr. 1, Tel. 0761-592340
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr, So 14-17 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

ZIPSE AUSBAU-FACHMÄRKTE
... immer gut beraten!

Noch kein OHR bits ,— - Sammler?

Schnell anmelden und sparen!

0781/504-3000 (Mo-Fr 8-18 Uhr)

Alle Infos unter www.ohrbits.de

BFP

Badens Fenster Profi

Neue Adresse:

Tel.: 0781/93 600 400

Gewerbestr. 44

77652 Offenburg Bohlsbach

ACHTUNG! WIR SIND UMGEZOGEN

Stellenmarkt

Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d) für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in **Ortenberg** gesucht.
Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 – 17.00 Uhr,
Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

„Essen ist ein Bedürfnis, genießen ist eine Kunst."
Francois de La Rochefoucauld

Mercure HOTELS

Entspannung am Freitagabend mit unseren Freitags-Buffets kulinarisch durch die Welt

01.03.: American Dinner Buffet

15.03 : Lust auf Hering & Co..? Nordisches Buffet
22.03.: Italienisches Buffet

Für alle Termine gilt:
von 18.00-22.00 Uhr
Preis pro Perso 19,00 €
Kinder bis 5 Jahre frei, von 6-12 Jahren 9,00 €

!! Und nicht vergessen !!
Feiertag = Brunch im Mercure !!
Unsere Brunchtermine:
Ostersonntag, Muttertag, Pfingstsonntag !!

Wir bitten um vorherige Reservierung
Tel: 0781/505-0
H2906-sb@accor.com

Ob Brunch oder Buffet, gerne können Sie diese für Ihren individuellen Anlass auch ab 20 Personen auch zu anderen Terminen buchen

Wir freuen uns auf Sie !!

Wir suchen ab 12,00 € netto pro Stunde
- **Raumpfleger/in**
- **Glas-Gebäudereiniger/in**
- **Reinigungspersonal** (m/w) in

- Offenburg	Mo. bis Fr. 17:30 – 19:30 Uhr
- Zunsweier	Mo. bis Fr. 16:00 – 18:00 Uhr
- Ohlsbach	1x wöchentlich vormittags

Weitere Informationen finden Sie unter
www.myreinigung.de/Stellenmarkt

myreinigung.de
Dienstleistungen rund um Ihre Immobilie.
0171/2763310

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Fasend 2019

Narri, Narro

Unsere Geschäftsstellen in **Offenburg, Oberkirch** und **Achern** haben am **Fasnachtsdienstag nachmittags geschlossen.**

Unsere Geschäftsstelle in **Kehl** hat an **Rosenmontag- und Fasnachtsdienstag nachmittags geschlossen.**

Schnell geht es auch mit unseren Servicenummern ...

Leser-Service
08 00 / 5 13 13 13
gebührenfrei

Kleinanzeigen
08 00 / 7 34 33 33
gebührenfrei

Ticketshop
08 00 / 911 811 711
gebührenfrei

Gewerbliche Anzeigen
07 81 / 504-14 30

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Wir bieten Ihnen die **optionale Plattform** für Ihre **Anzeigenschaltung**! **Inserieren Sie** am **15. März 2019** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Foto: shutterstock.com/VGstockstudio

»Ausbildungsplätze 2019
Wir sind deine Zukunft!«

Anzeigenschluss: 12. März 2019, 16 Uhr

Information & Beratung:
Ihr(e) **zuständige(r) Mediaberater(in)** oder
07 81 / 5 04-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Ihr mobiler Pflegedienst:

Pflege, Hilfe im Haushalt, Betreuung, Assistenz

Pflege für ALLE

Telefon 0781 9225-87

pflege@lebenshilfe-offenburg.de

KOMPETENTE PFLEGE MIT HERZ

Neu: Hauswirtschaftliche Hilfe
Zertifizierte Wundmanager

STÜCKLER'S PFLEGEDIENST

0781 99 02 88-14
kontakt@stueckler-pflegedienst.com
www.stueckler-pflegedienst.com

Inhaberin
ROSWITHA STÜCKLER
Blumenstraße 13 | 77746 Schutterwald

Starten Sie sicher in den Frühling!

- Reparaturen an allen Fabrikaten
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2019
ausgewählt vom Autofahrer

CITY AUTO SERVICE
Inhaber: Patrik End

Ortenberger Str. 30
77654 Offenburg

Tel. 0781/9555-0
info@cas-end.de

07 81 - 96 75 75 75

infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung

Der gute Abschied mit Herz

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

Sinja Küßner-Walter

www.infinitas-bestattungen.de

kleinanzeigen.bo.de
Ihr Kleinanzeigenmarkt für die Ortenau

präsentiert

VINTAGE NACHT Flohmarkt

VON DER SHABBY CHIC KOMMODE ÜBER OMAS SILBER, BIS HIN ZU MUTTERS SCHLAGHOSE

DO. 4. APR. 18-22h

MIT MUSIK, STREETFOOD UND GETRÄNKEN

FREIRAUM OFFENBURG

KONTAKT FÜR AUSSTELLER: NACHTFLOHMARKT@REIFF.DE
ALLE INFOS UNTER: KLEINANZEIGEN.BO.DE/VINTAGENACHTFLOHMARKT

FREIRAUM OFFENBURG ★ MARLENER STR. 5 ★ 77656 OFFENBURG ★ FREIRAUMOFFENBURG

Kostenlose Gestaltung Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Für Fahranfänger – Gute Gebrauchte gibt es bei uns!

1a autoservice

Pappelweg 14
77656 Offenburg - Uffhofen
Telefon 07 81 / 5 66 85

AUTO SERVICE Eckstein

Ortenberger Blumenlädele

Telefon
07 81 / 3 45 80
Telefax
07 81 / 6 39 38 19

Hauptstraße 64
77799 Ortenberg

WAS IST MEINE IMMOBILIE WERT ?
WERTERMITTLUNG
KOSTENLOS FÜR VERKÄUFER.

IMMOBILIENGRUPPE
R.G. BRÜNING IMMOBILIEN GmbH
KEHL · OFFENBURG · STRASBOURG

OFFENBURG 0781 970 60 350
KEHL 07851 7079
www.bruening-immo.de

SK SOZIALSTATION KINZIGTAL

Besichtigungstermine jeden Samstag und Sonntag 13 – 15 Uhr !

SCHLUSS MIT EINSAMKEIT UND LANGEWEILE. ICH ZIEHE IN EINE „WG". WER KOMMT MIT?

Die ambulant **betreute Wohngemeinschaft** in der Seniorenwohnanlage „Feldgarten" in Ohlsbach ist eine **Alternative zum klassischen Pflegeheim.** Die ersten Mitbewohner sind bereits eingezogen.

Das bietet Ihnen die „Senioren-WG":

- 12 schicke Einzelzimmer
- Großer gemeinsamer Wohnbereich mit angegliederter Küche
- Rollstuhlgerechte und barrierefreie Bauweise
- Ein Alltagsbegleiter ist rund um die Uhr für die Bewohner da
- Geselligkeit und Kontakte durch die Mitbewohner, aber auch durch die Gäste der „Tagespflege" und dem „betreuten Wohnen"

Wir beraten Sie gerne über die Finanzierung durch die Pflegekassen:

Sozialstation Kinzigtal • Auf dem Abtsberg 6 • 77723 Gengenbach
Telefon: (07803) 93 47 - 0 • info@sk-kinzigtal.de • www.sk-kinzigtal.de

Mit **aller Energie** dabei

Service mit Qualität - wir sind für Sie da

» Planung, Lieferung, Montage, Sanierung, Stilllegung oder Demontage, Reinigung von Tankanlagen

GÜNTHER Energie + Service

Direkt an der A5, Ausfahrt Lahr 56

Tank- und Waschpark Lahr
Einsteinallee 2 • 77933 Lahr
Tel. 07821 / 9 06 89-0

» www.guenther-lahr.de

Geänderter Anzeigenschluss

Wegen Fasent ist in KW 10 bereits am Rosenmontag, 4. März um 16.00 Uhr Anzeigenschluss!

07 81 / 5 04 - 14 55 07 81 / 5 04 - 14 69 anb.anzeigen@reiff.de

Donnerstag **Fasentkuchi**
Freitag **Skrei-Kabeljau**
Wochenende **Fasentkuchi**

Sonntag ab 16 Uhr närrischer Hausball

Landgasthaus Krone **Wild!**

... die Badische Küche
ORTENBERG, 07 81 / 3 67 11
Durchgehend warme Küche
www.krone-ortenberg.de

Jetzt bequem in Kehl Wohnmobile mieten!

rent easy Kehl/Straßburg:
c/o Bürstner GmbH & Co. KG
Elsässer Str. 80
77694 Kehl-Neumühl

Tel. 07851 / 85-955
kehl@rent-easy.de

Online buchen: www.rent-easy.de

SPARPREIS OFFENSIVE

TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH

Jetzt bis zu 5.750 €* Ersparnis.

Toyota Yaris Comfort white[1]
1,0-l, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer, Klima, Radio, ZV, elektrische Fensterheber vorne, Toyota Safety Sense u.v.m., Tageszulassung
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~16.835 €~~
ERSPARNIS: **5.000 €***
NEUER HAUSPREIS: **11.835 €**

Toyota C-HR Hybrid Team Deutschland[2]
1,8-l-Hybrid, 90 kW (122 PS), stufenloses Automatikgetr., 4x2, Klimaautom., Toyota Safety Sense, Multi-Media, Rückfahrkamera, metallic, Tageszulassung
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~30.745 €~~
ERSPARNIS: **5.750 €***
NEUER HAUSPREIS: **24.995 €**

[1]Kraftstoffverbrauch Yaris Comfort: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Türer, 5-Gang-Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 5,5/4,3/4,7 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 107 g/km.
[2]Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Team Deutschland, 1,8-l-Hybrid, Systemleistung 90 kW (122 PS), stufenloses Automatikgetriebe, 4x2, innerorts/außerorts/kombiniert 3,4/4,0/3,8 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 86 g/km. Abb. zeigen Sonderausstattung.
*Ersparnis gegenüber unserem bisherigen Hauspreis.

Autohaus Ehret GmbH
Nikolaus-Fässler-Str. 2, 77656 Offenburg, Tel. 07 81 / 96 91 600
www.toyota-ehret.de

KINZIGTALER FENSTER GmbH

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

Diesen Sonntag
SCHAUSONNTAG
von 14 – 16 Uhr (keine Beratung & Verkauf)

AKTION Sicherheitsfenster ohne Mehrpreis
Eigene Monteure • Montage zum Festpreis

Große Fachausstellung
An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69-0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de

FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG IN APPENWEIER
am Sonntag 10. März 2019 · 9-17 Uhr

Große Maschinenschau mit Aktionsangeboten
Erstmalige Vorstellung Manitou und Horsch-Produkte
Agrarfachberatung
Grillspezialitäten, Kaffee & Kuchen, Weinausschank
Für die kleinen Besucher: Ganztägiges Spielmobil

ZG Raiffeisen Technik GmbH · Lauterbergstraße 1-5 · 76137 Karlsruhe

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Appenweier
Sanderstr. 21
Lahr-Dinglingen
Güterhallenstr. 5/2
Sinzheim
Breite Weg 15
Steinach
Josef-Maier-Str. 7

www.zg-raiffeisen-technik.de

VERTRAUEN DURCH SERVICE

ZG Raiffeisen Technik

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.